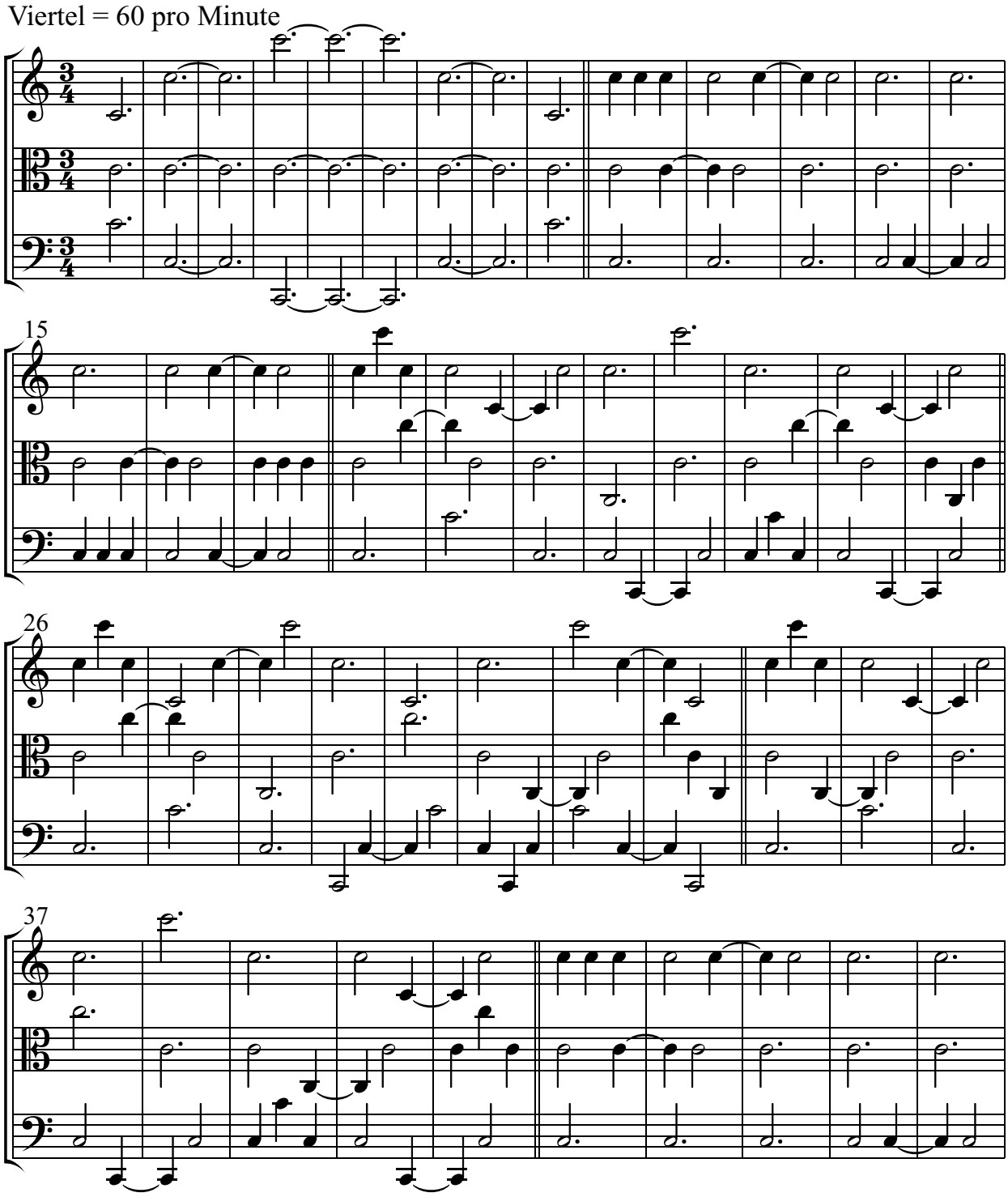
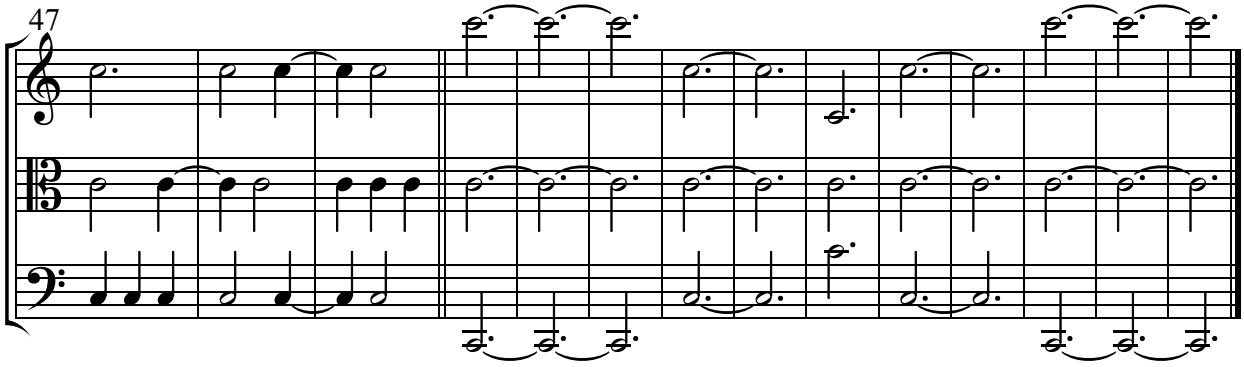
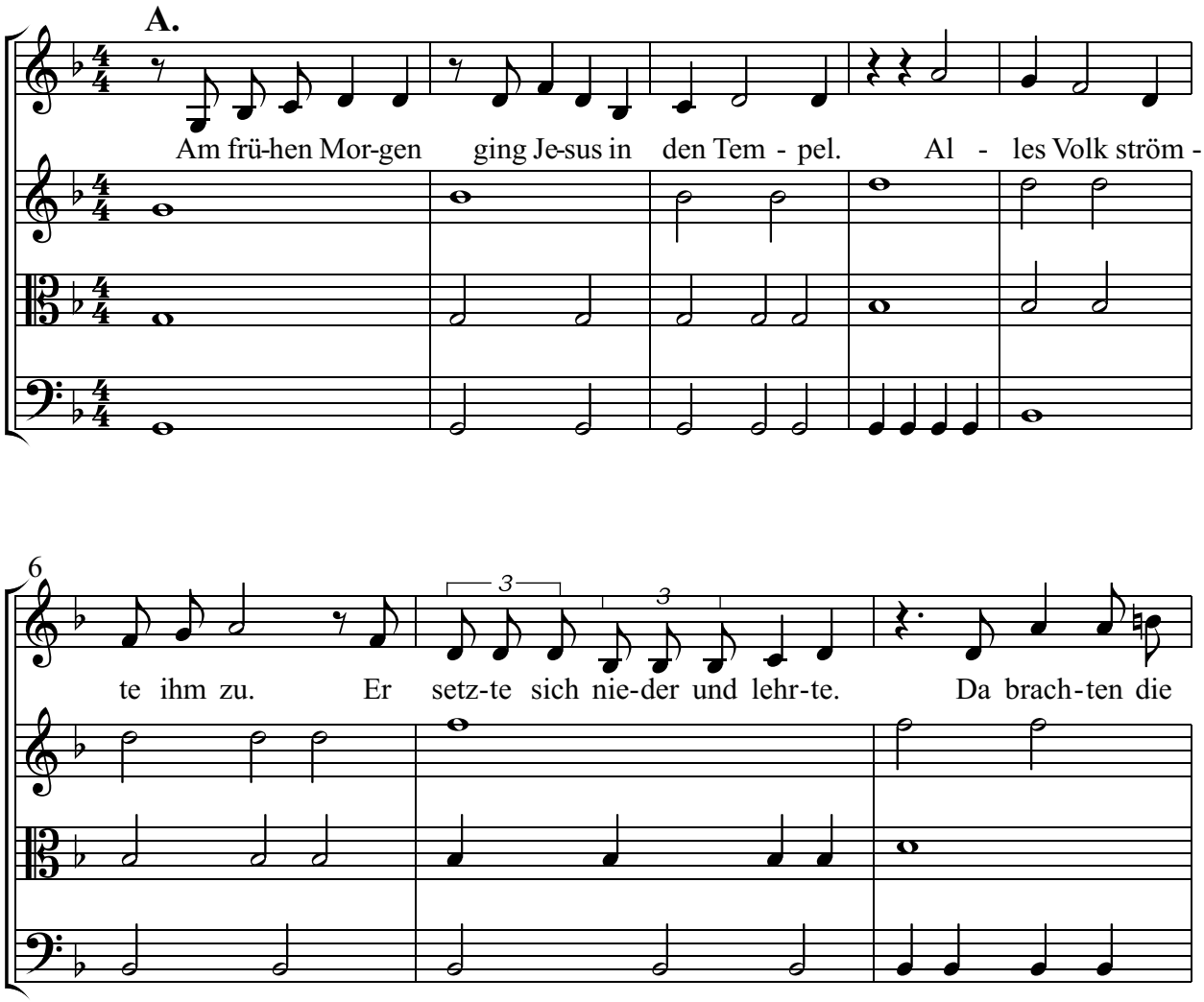
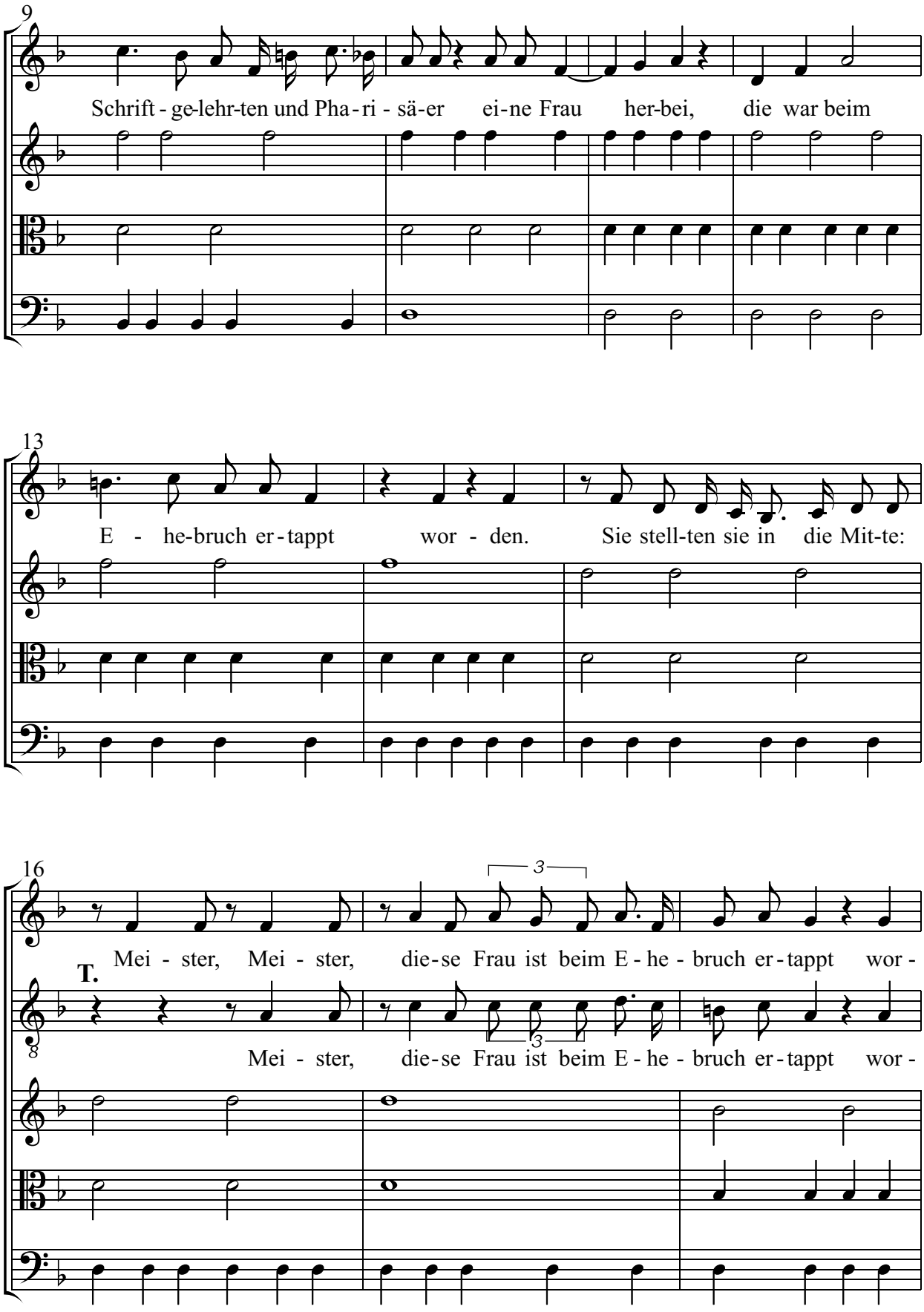
I.

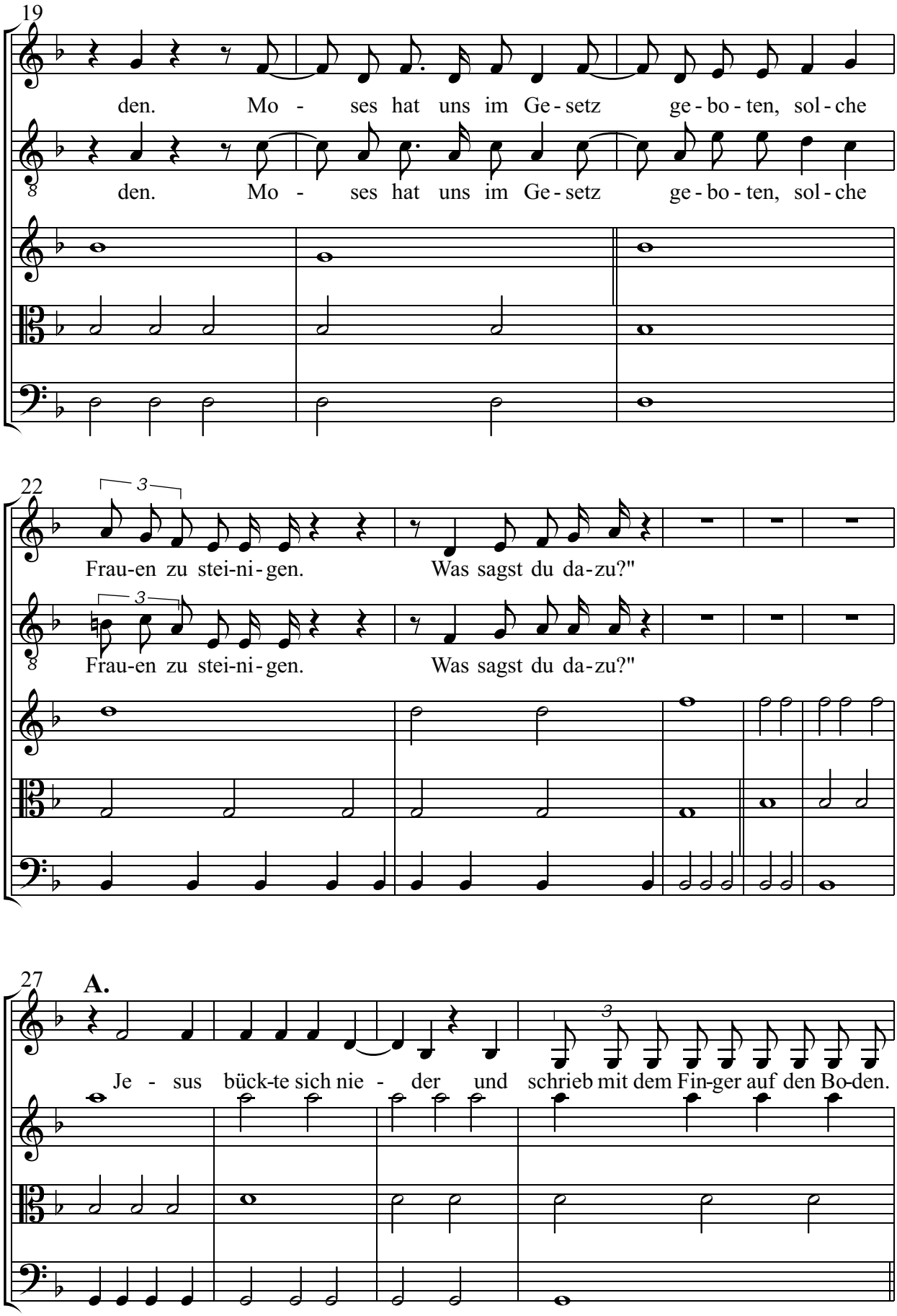


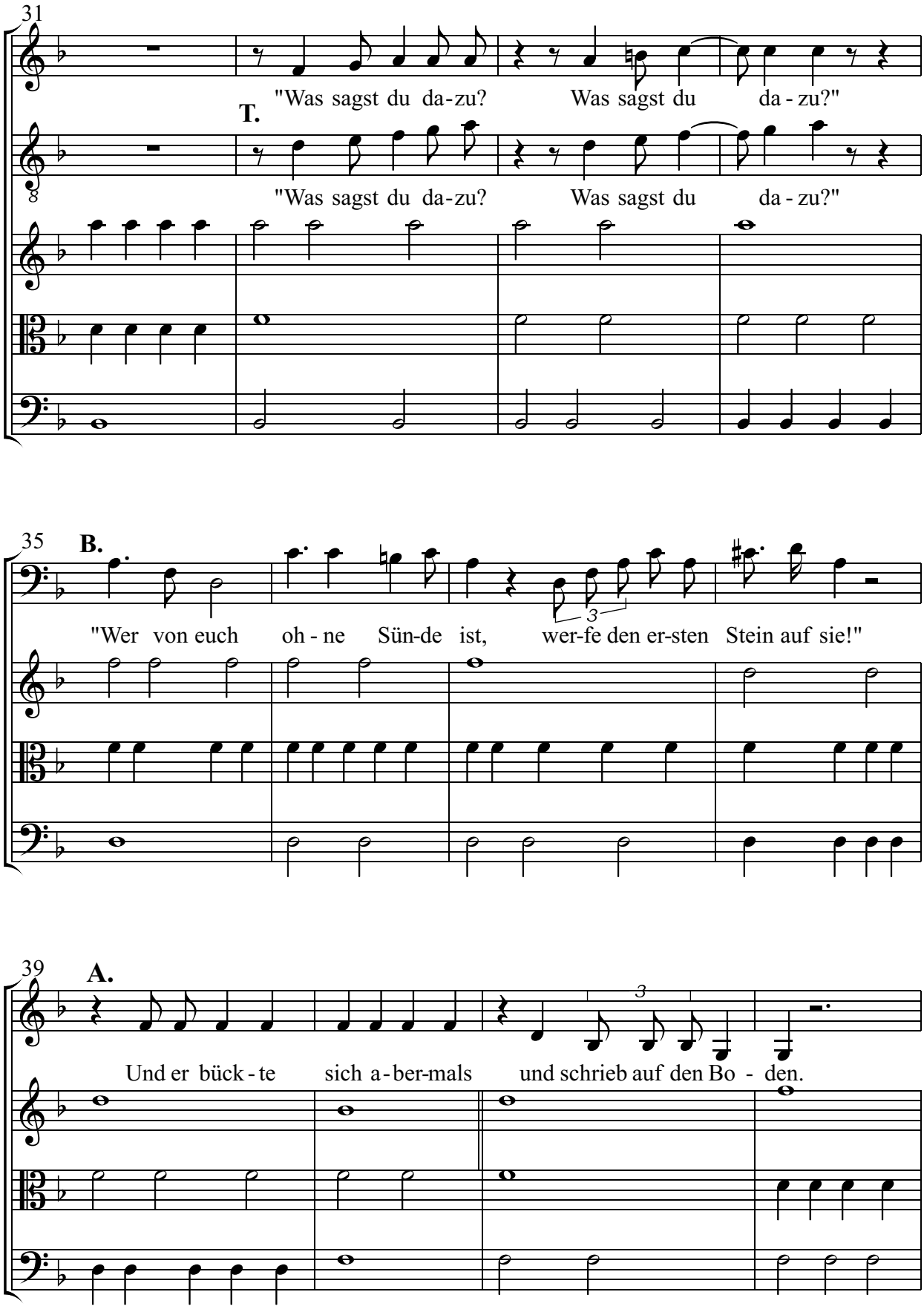

47

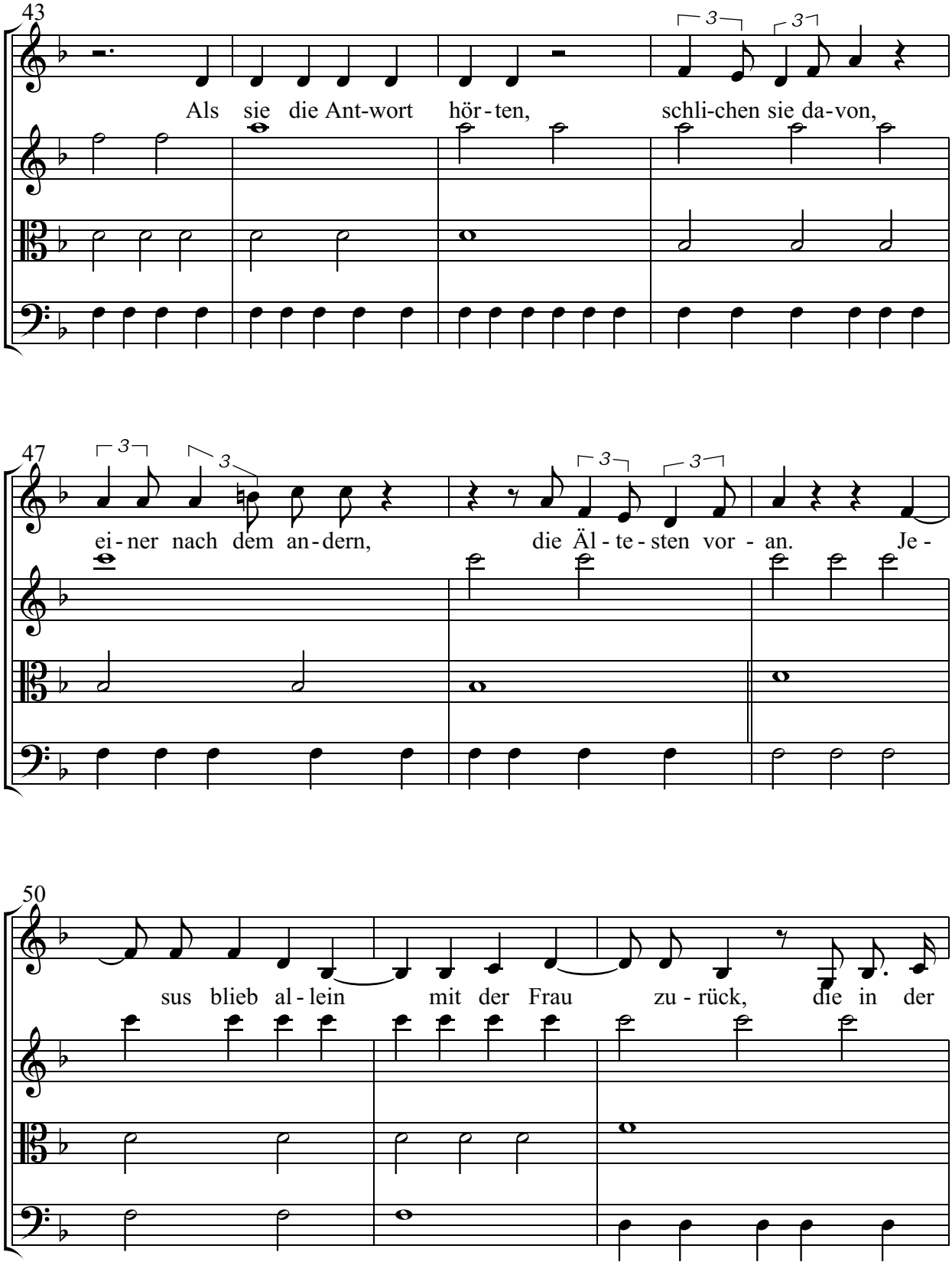
II.

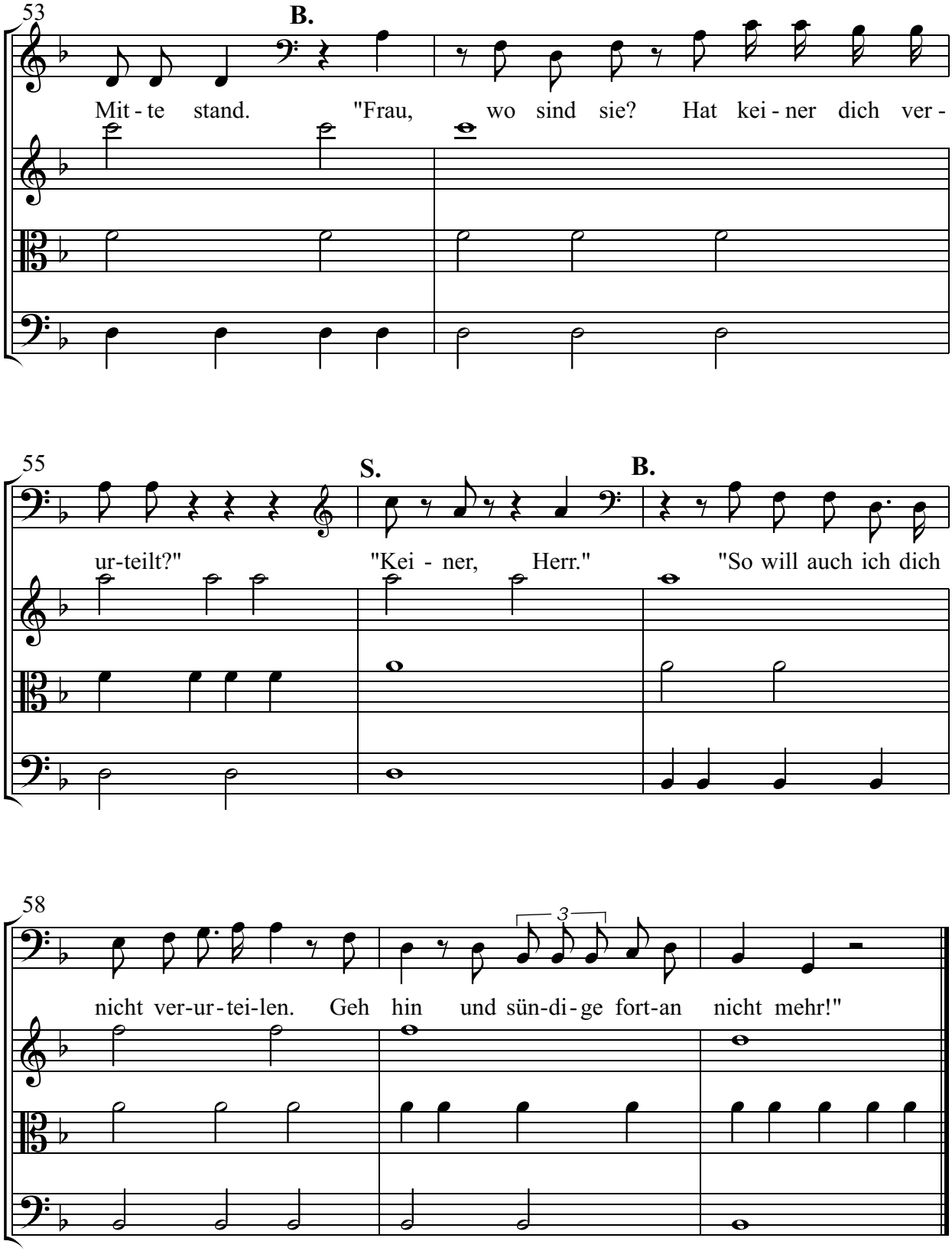

A.
Am frü-hen Mor-gen ging Je-sus in den Tem - pel. Al - les Volk ström -
6
te ihm zu. Er setz-te sich nie-der und lehr-te. Da brach-ten die


9
Schrift - ge-lehr-ten und Pha - ri - sä-er ei-ne Frau her-bei, die war beim
13
E - he-bruch er - tappt wor - den. Sie stell-ten sie in die Mit-te:
16
3
Mei - ster, Mei - ster, die - se Frau ist beim E - he - bruch er - tappt wor -
T.
8
3
Mei - ster, die - se Frau ist beim E - he - bruch er - tappt wor -

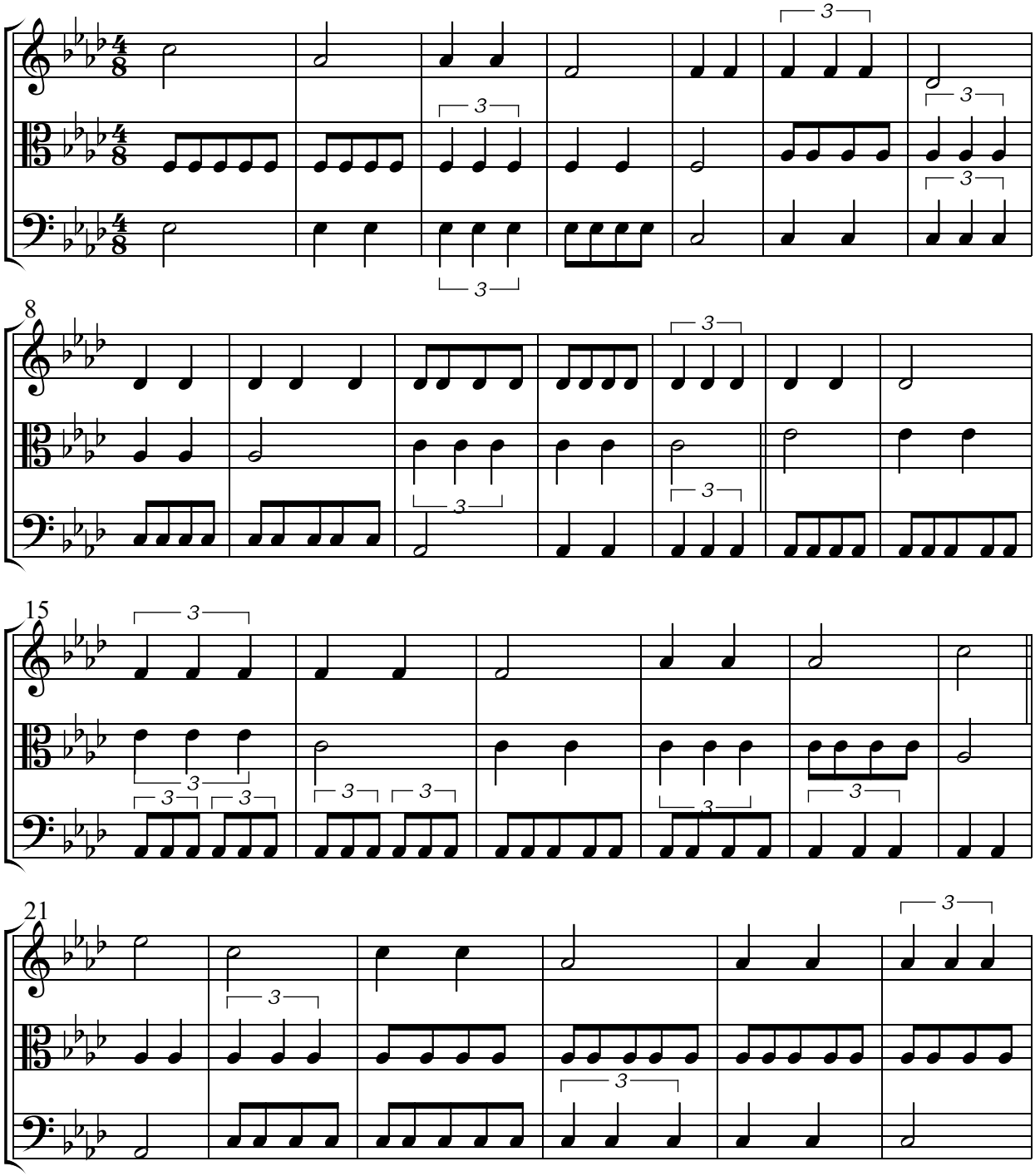

19
den. Mo - ses hat uns im Ge - setz ge - bo - ten, sol - che
den. Mo - ses hat uns im Ge - setz ge - bo - ten, sol - che
22
Frau-en zu stei-ni-gen. Was sagst du da-zu?"
Frau-en zu stei-ni-gen. Was sagst du da-zu?"
27
A.
Je - sus bück-te sich nie - der und schrieb mit dem Fin-ger auf den Bo-den.

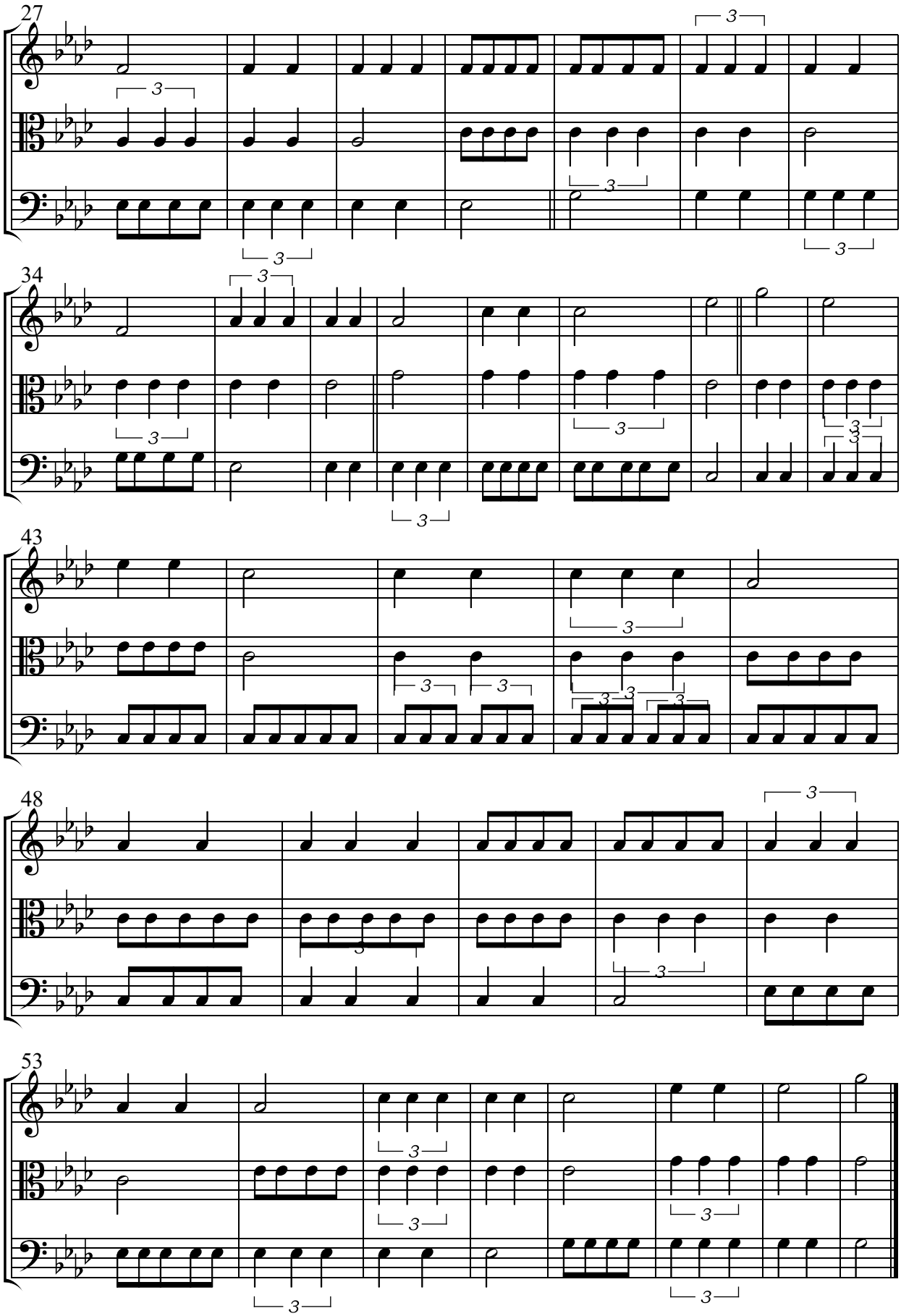

31
"Was sagst du da-zu? Was sagst du da-zu?"
T.
"Was sagst du da-zu? Was sagst du da-zu?"
35
B.
"Wer von euch oh-ne Sün-de ist, wer-fe den er-sten Stein auf sie!"
3
39
A.
Und er bück-te sich a-ber-mals und schrieb auf den Bo-den.
3


43
Als sie die Ant-wort hör-ten, schli-chen sie da-von,
47
ei-ner nach dem an-dern, die Äl-te-sten vor-an. Je-
50
sus blieb al-lein mit der Frau zu-rück, die in der

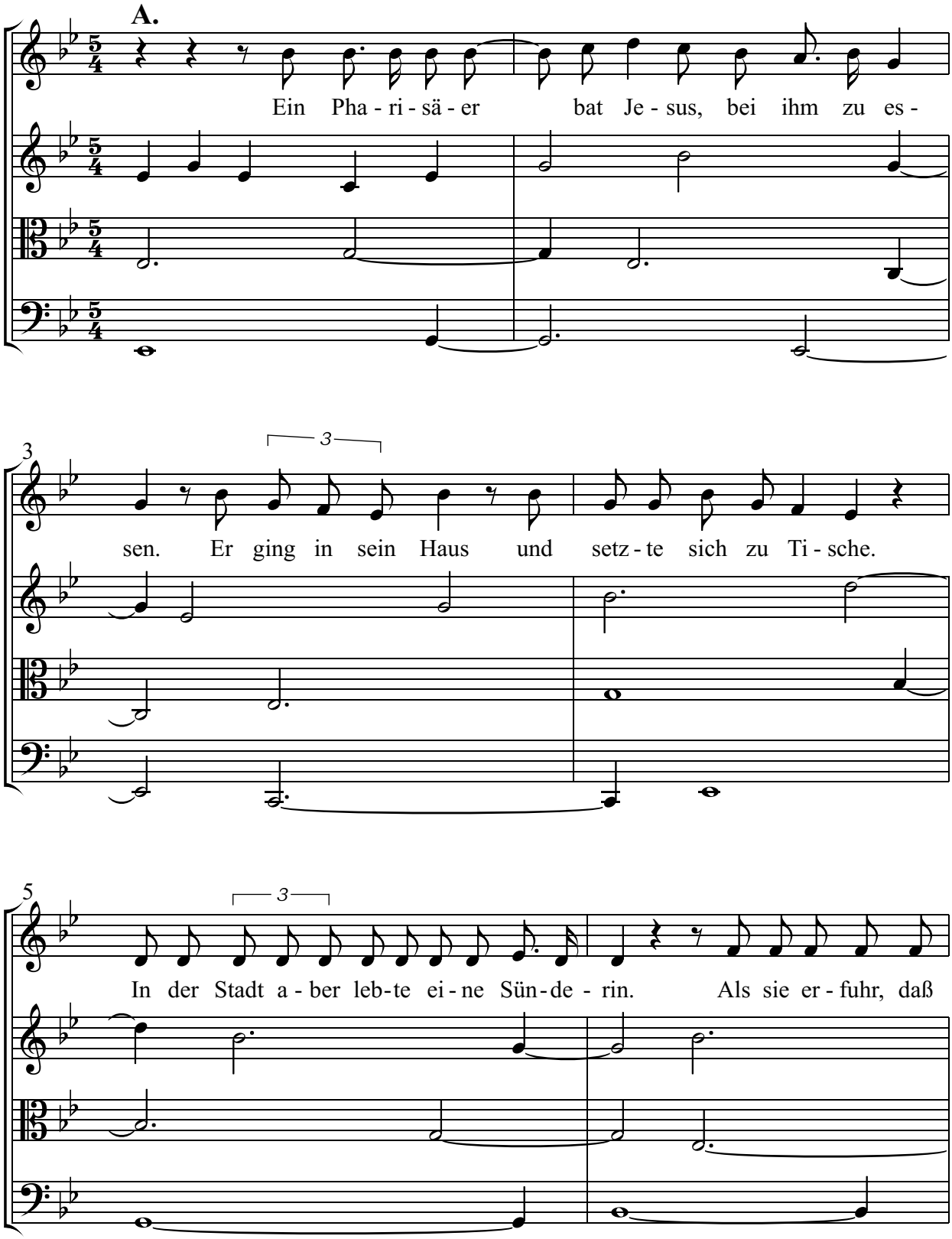

53
B.
Mit - te stand. "Frau, wo sind sie? Hat kei - ner dich ver -
55
S.
B.
ur-teilt?" "Kei - ner, Herr." "So will auch ich dich
58
3
nicht ver-ur-tei-len. Geh hin und sün-di-ge fort-an nicht mehr!"

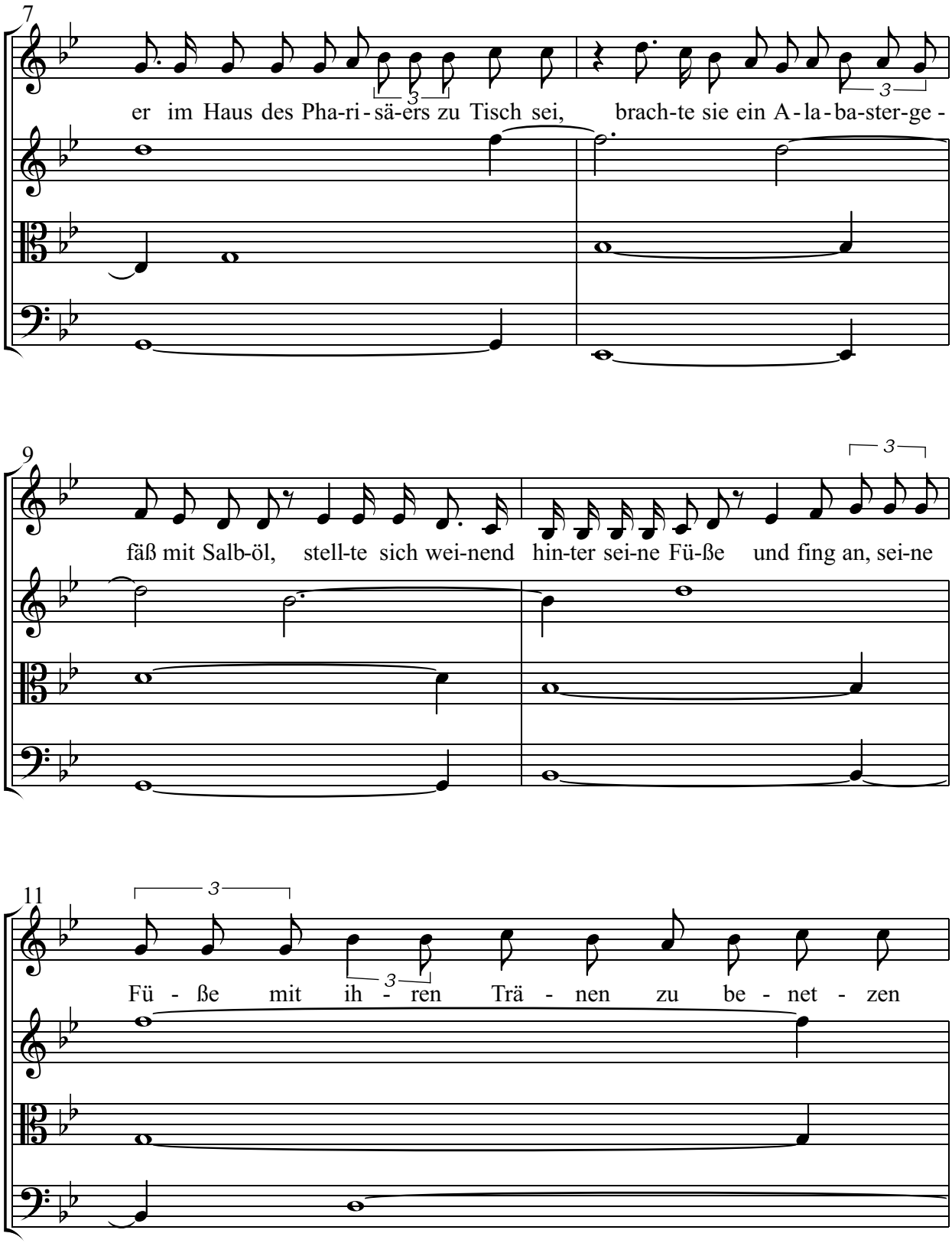
III.

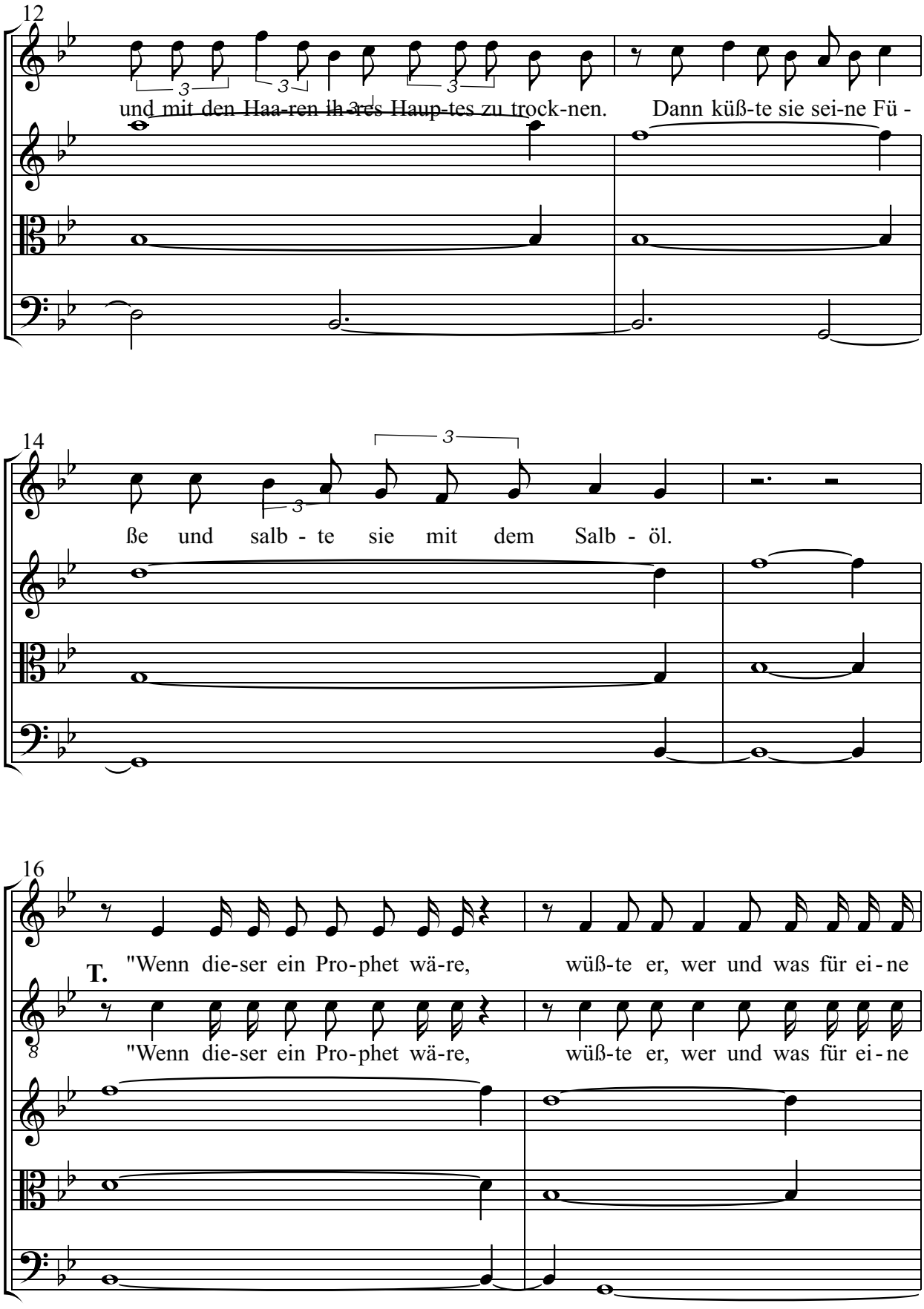


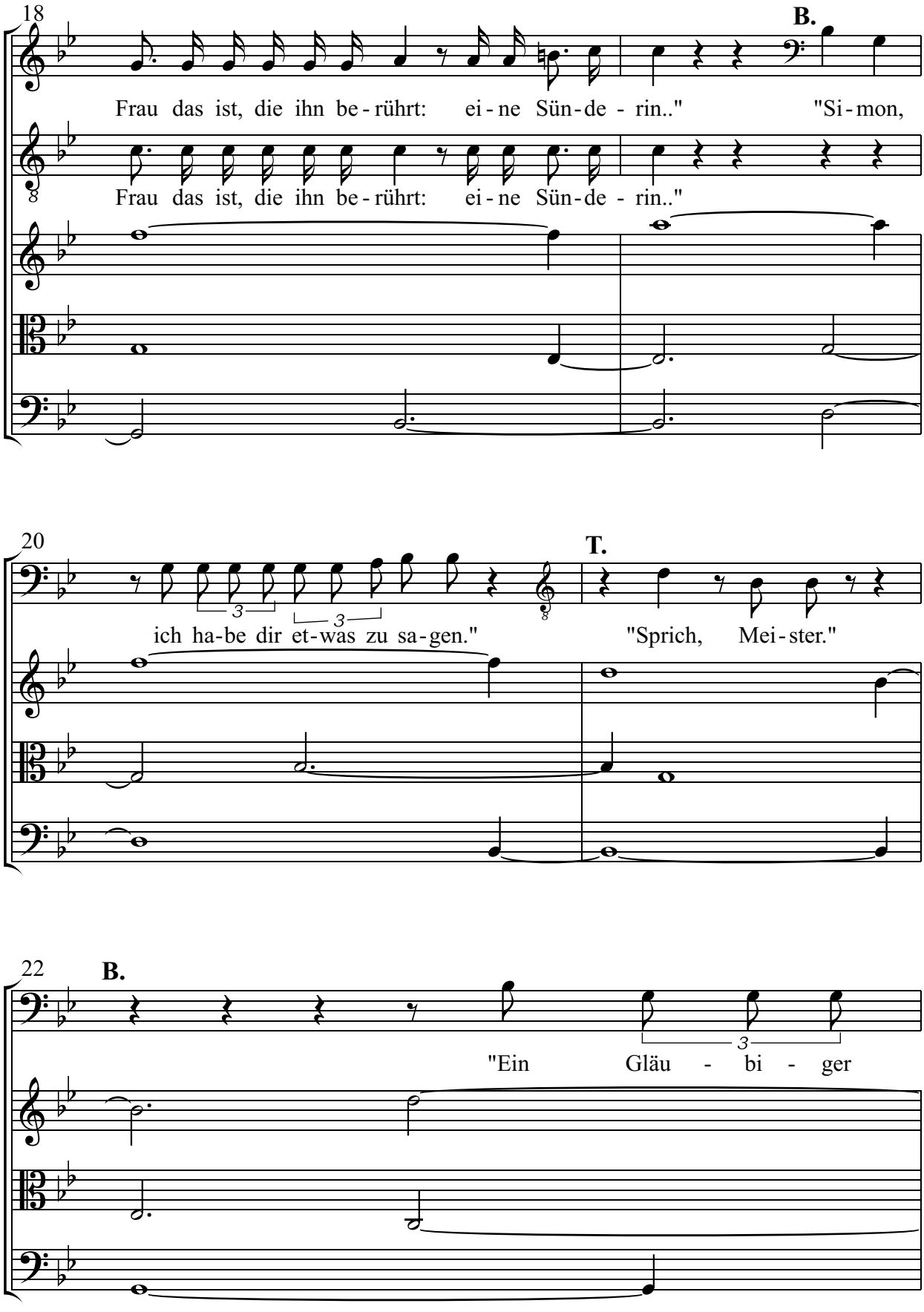

27
34
43
48
53

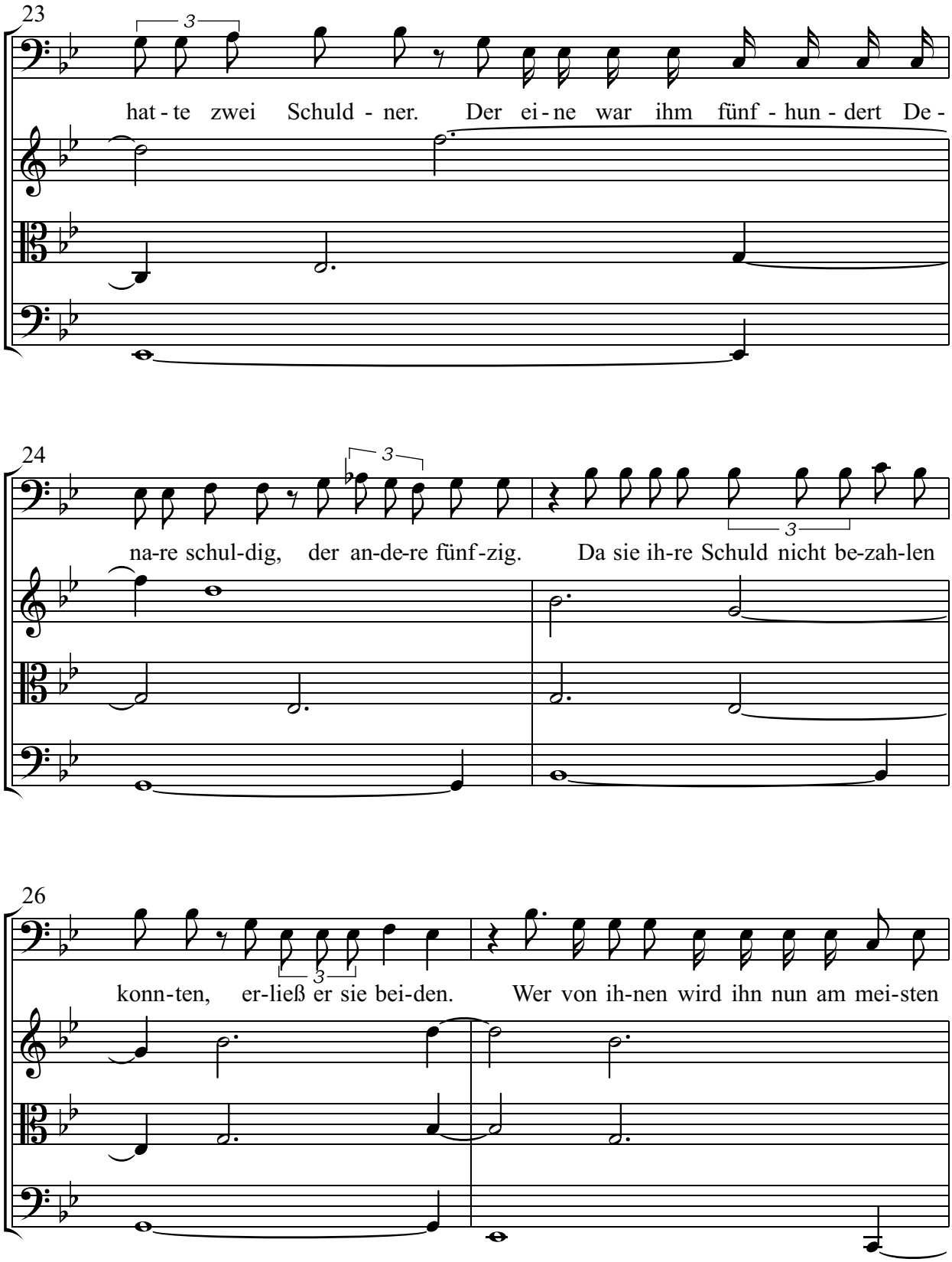
IV.

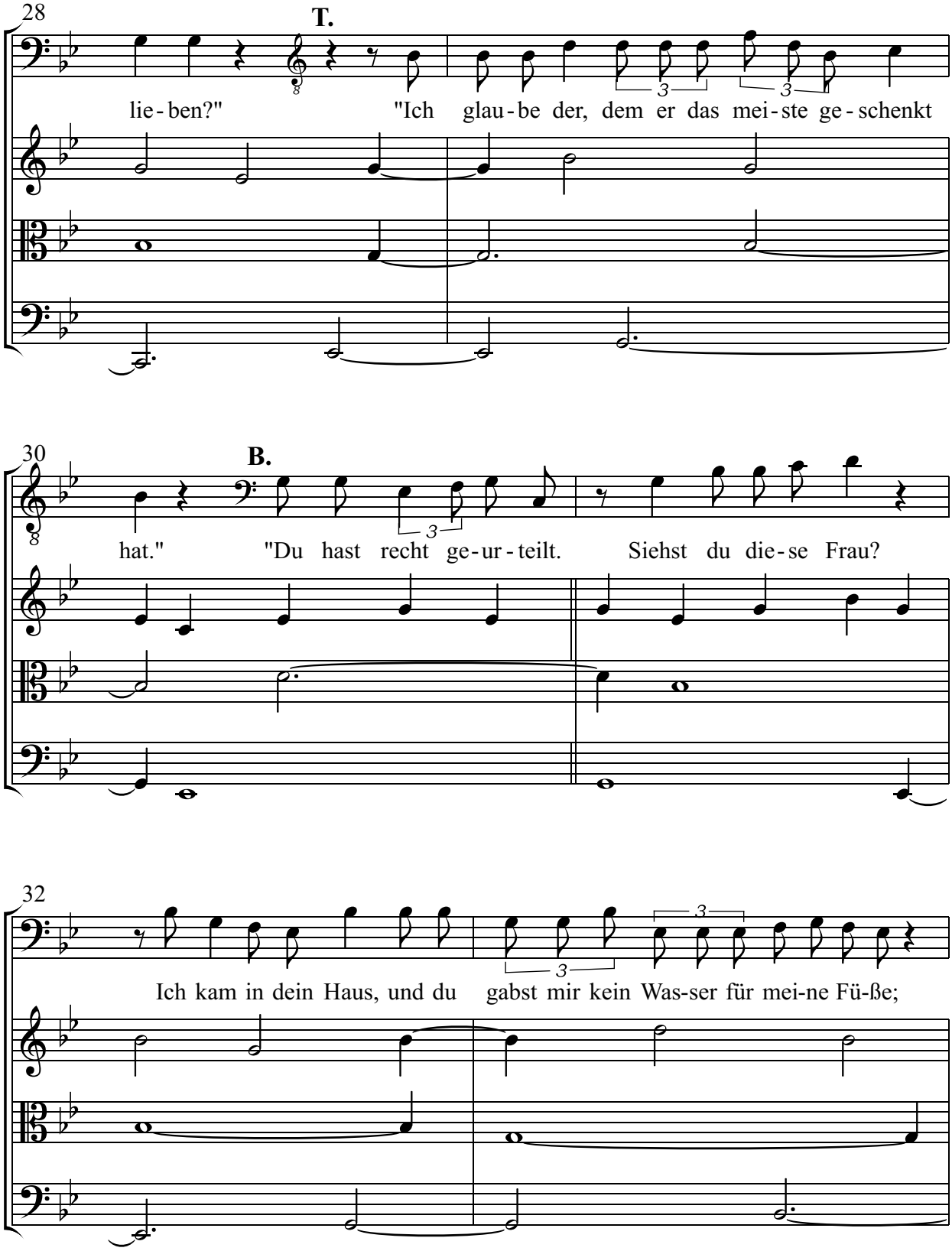

A.
Ein Pha - ri - sä - er bat Je - sus, bei ihm zu es -
3
sen. Er ging in sein Haus und setz - te sich zu Ti - sche.
5
In der Stadt a - ber leb-te ei - ne Sün-de - rin. Als sie er - fuhr, daß

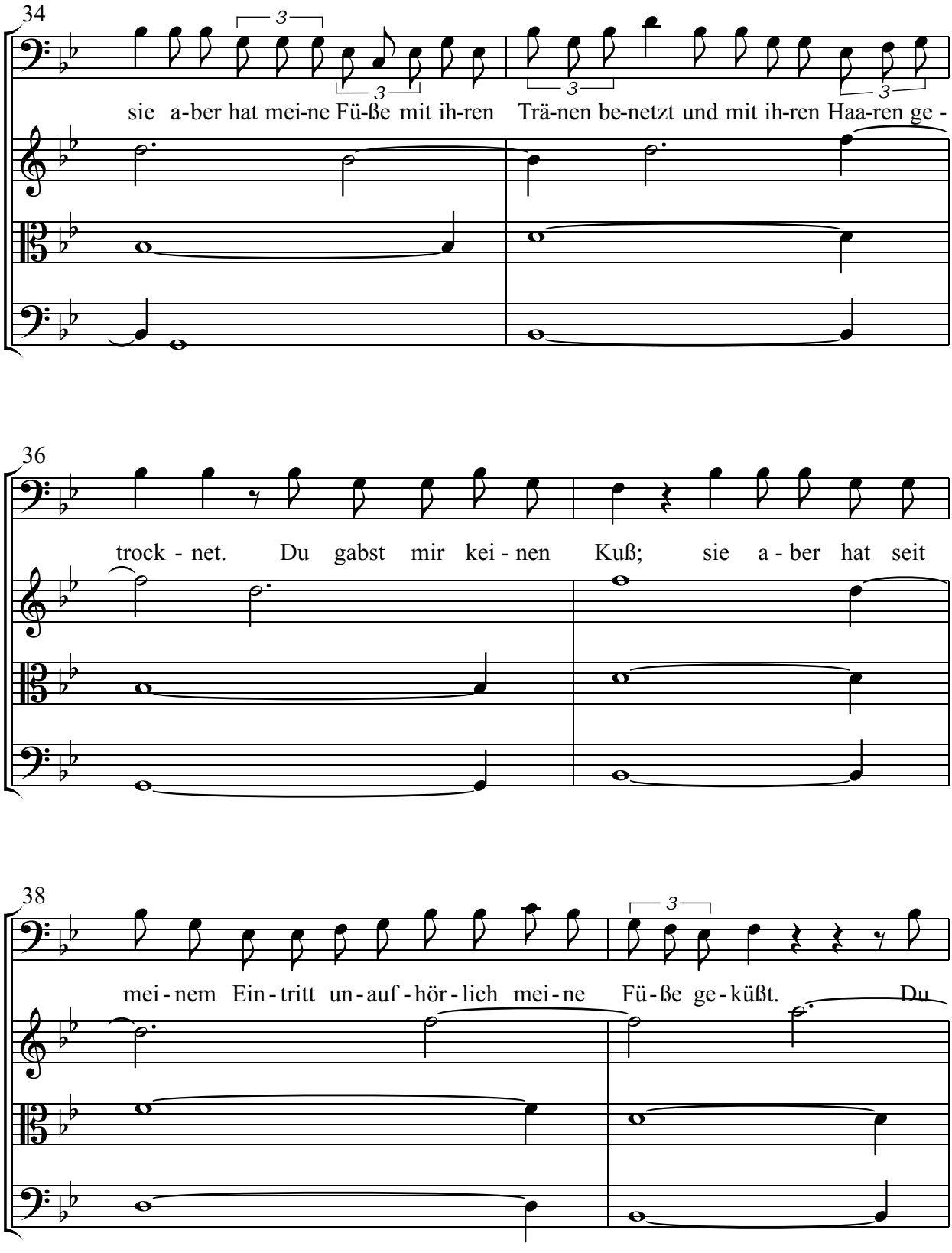

7
er im Haus des Pha-ri-sä-ers zu Tisch sei, brach-te sie ein A-la-ba-ster-ge-
9
fäß mit Salb-öl, stell-te sich wei-nend hin-ter sei-ne Fü-ße und fing an, sei-ne
11
Fü - ße mit ih - ren Trä - nen zu be - net - zen

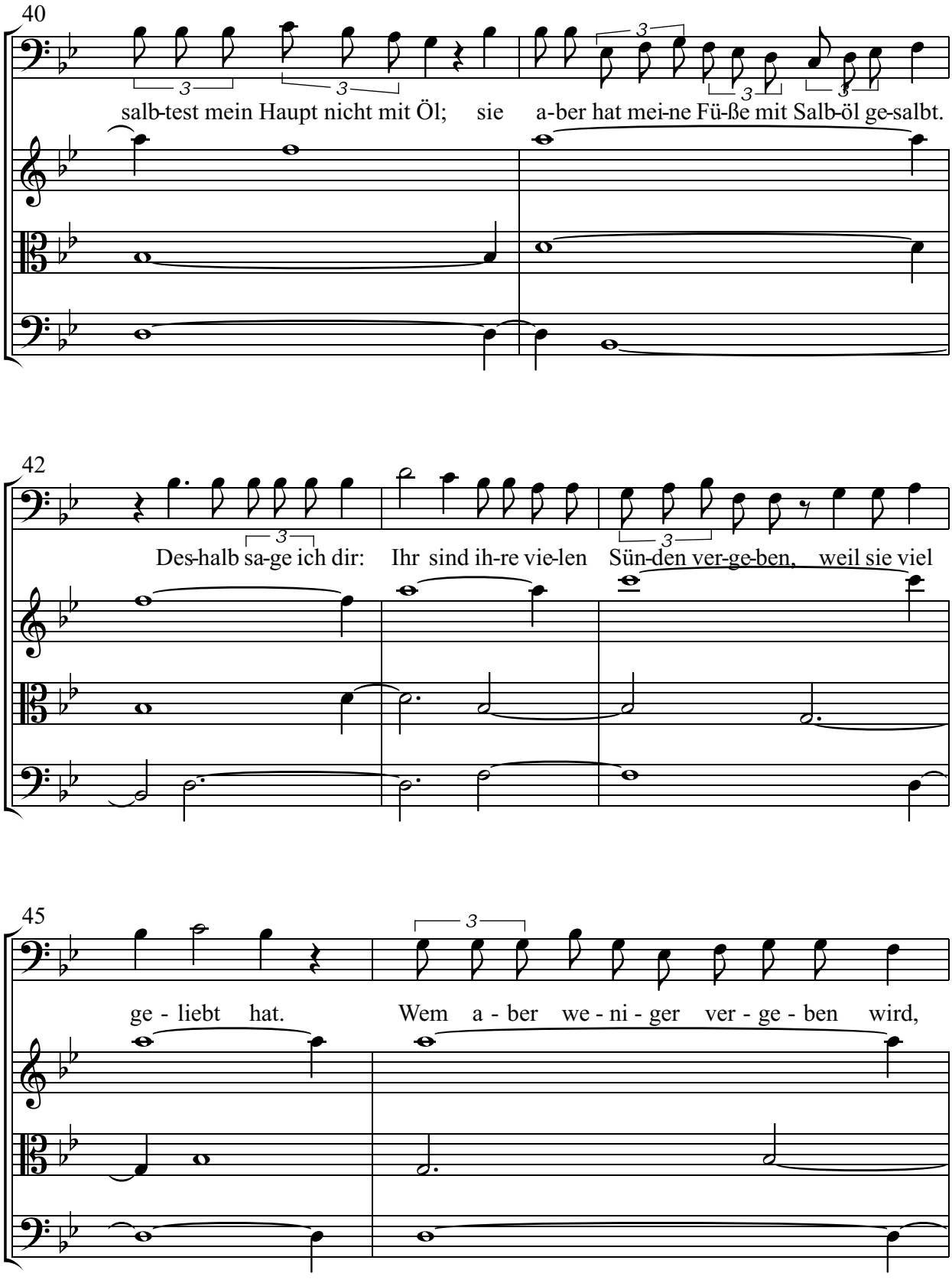

12
und mit den Haa-ren ih-res Haup-tes zu trock-nen. Dann küß-te sie sei-ne Fü -
14
ße und salb - te sie mit dem Salb - öl.
16
T.
"Wenn die-ser ein Pro-phet wä-re, wüß-te er, wer und was für ei-ne
"Wenn die-ser ein Pro-phet wä-re, wüß-te er, wer und was für ei-ne

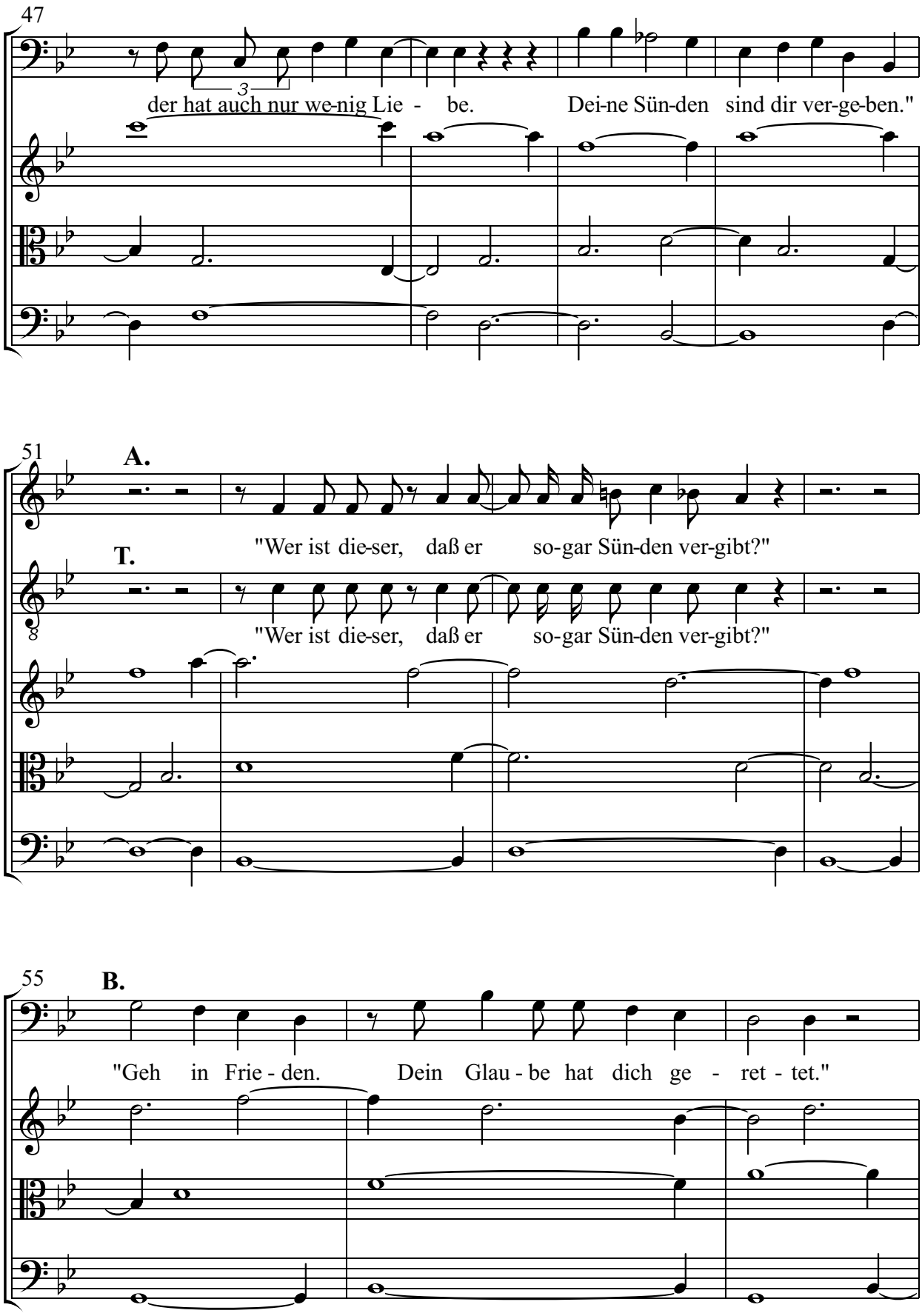

18
B.
Frau das ist, die ihn be - rührt: ei - ne Sün - de - rin.." "Si - mon,
Frau das ist, die ihn be - rührt: ei - ne Sün - de - rin.."
20
T.
ich ha-be dir et-was zu sa-gen." "Sprich, Mei-ster."
22
B.
"Ein Gläu - bi - ger

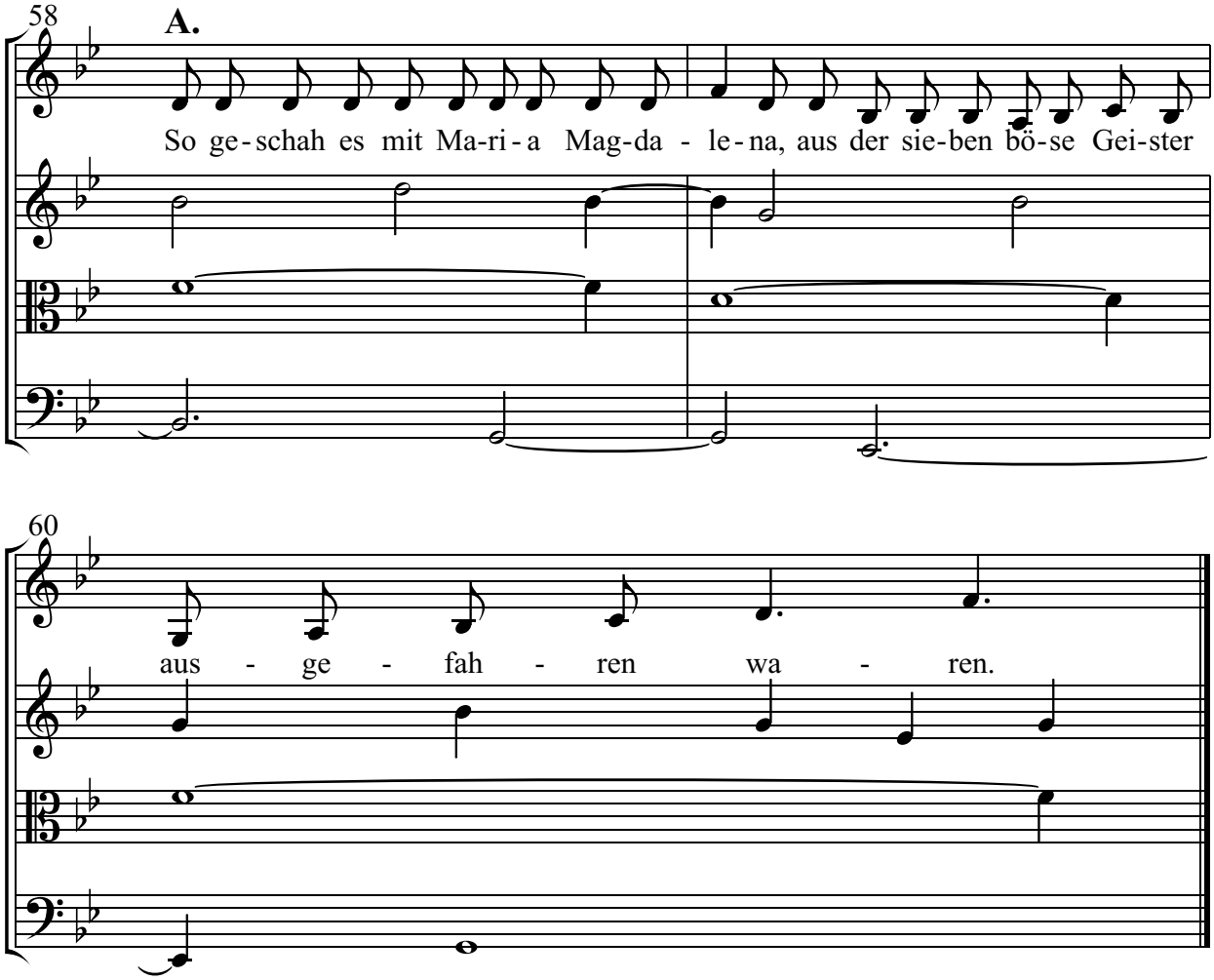

23
hat - te zwei Schuld - ner. Der ei - ne war ihm fünf - hun - dert De -
24
na-re schul-dig, der an-de-re fünf-zig. Da sie ih-re Schuld nicht be-zah-len
26
konn-ten, er-ließ er sie bei-den. Wer von ih-nen wird ihn nun am mei-sten


28
T.
lie-ben?"
"Ich glau-be der, dem er das mei-ste ge-schenkt
30
B.
hat."
"Du hast recht ge-ur-teilt.
Siehst du die-se Frau?
32
Ich kam in dein Haus, und du
gabst mir kein Was-ser für mei-ne Fü-ße;

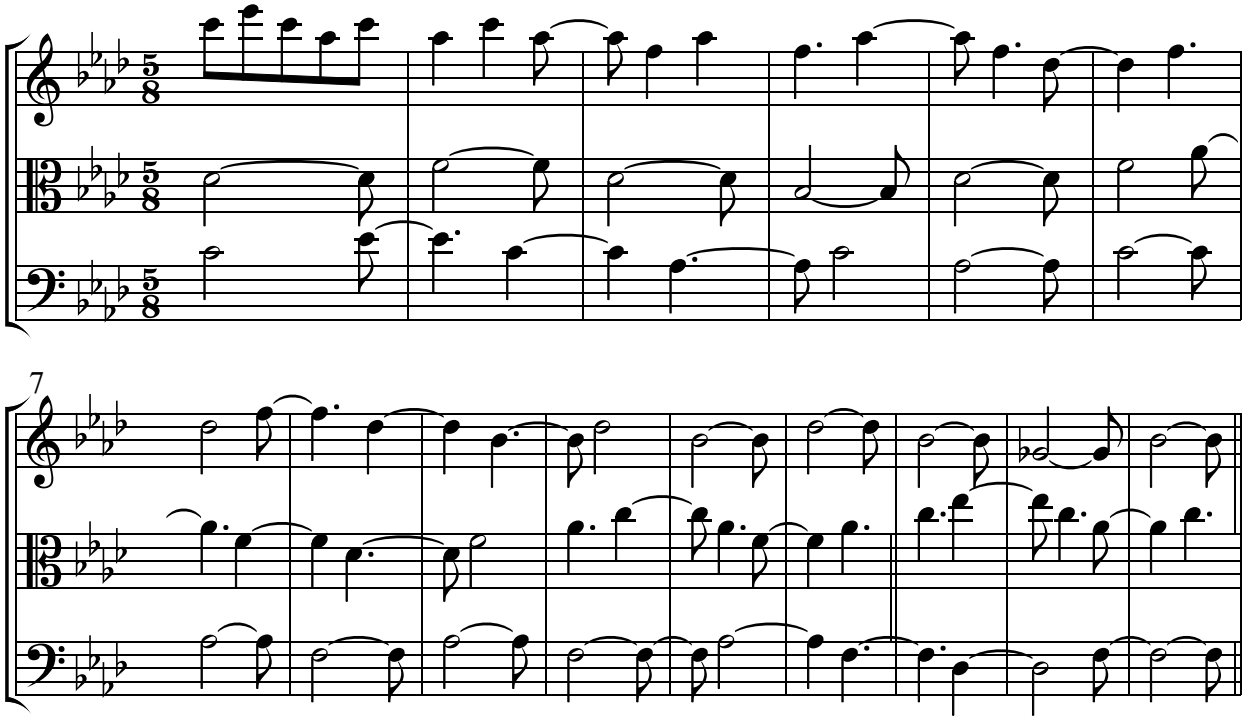

34
sie a-ber hat mei-ne Fü-ße mit ih-ren Trä-nen be-netzt und mit ih-ren Haa-ren ge -
36
trock - net. Du gabst mir kei - nen Kuß; sie a - ber hat seit
38
mei - nem Ein - tritt un - auf - hör - lich mei - ne Fü - ße ge - küßt. Du

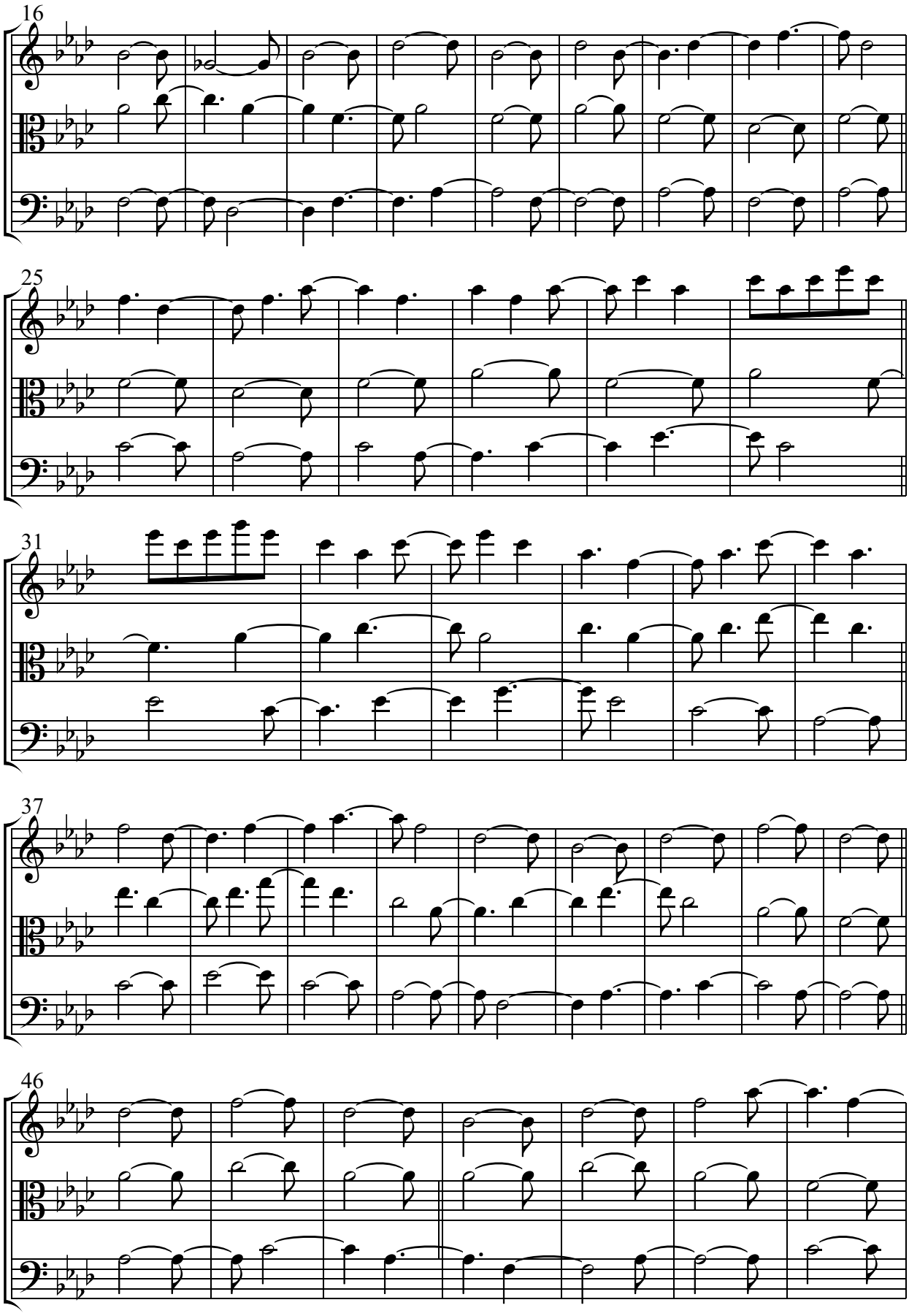

40
salb-test mein Haupt nicht mit Öl; sie a-ber hat mei-ne Fü-ße mit Salb-öl ge-salbt.
42
Des-halb sa-ge ich dir: Ihr sind ih-re vie-len Sün-den ver-ge-ben, weil sie viel
45
ge - liebt hat. Wem a - ber we - ni - ger ver - ge - ben wird,

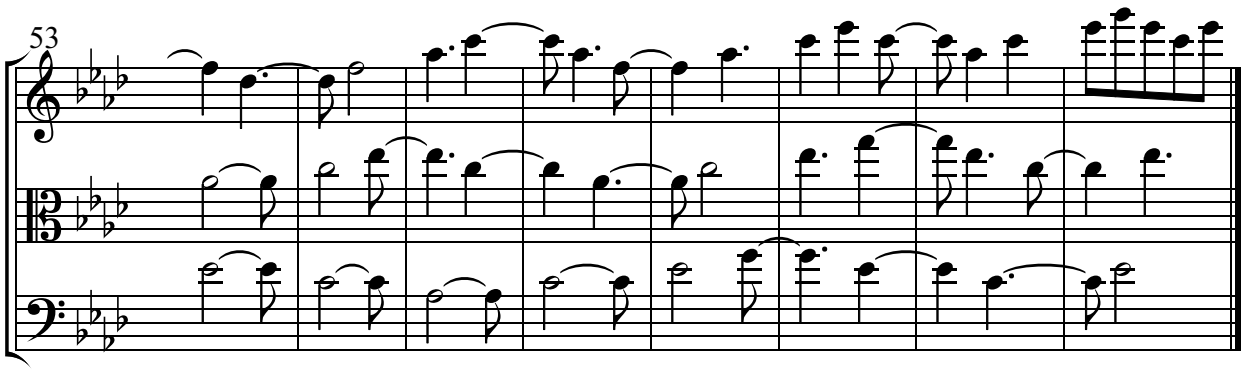

47
der hat auch nur we-nig Lie - be.
Dei-ne Sün-den sind dir ver-ge-ben."
51
A.
"Wer ist die-ser, daß er so-gar Sün-den ver-gibt?"
T.
"Wer ist die-ser, daß er so-gar Sün-den ver-gibt?"
55
B.
"Geh in Frie - den.
Dein Glau - be hat dich ge - ret - tet."


58
A.
So ge - schah es mit Ma-ri - a Mag-da - le - na, aus der sie-ben bö-se Gei-ster
60
aus - ge - fah - ren wa - ren.

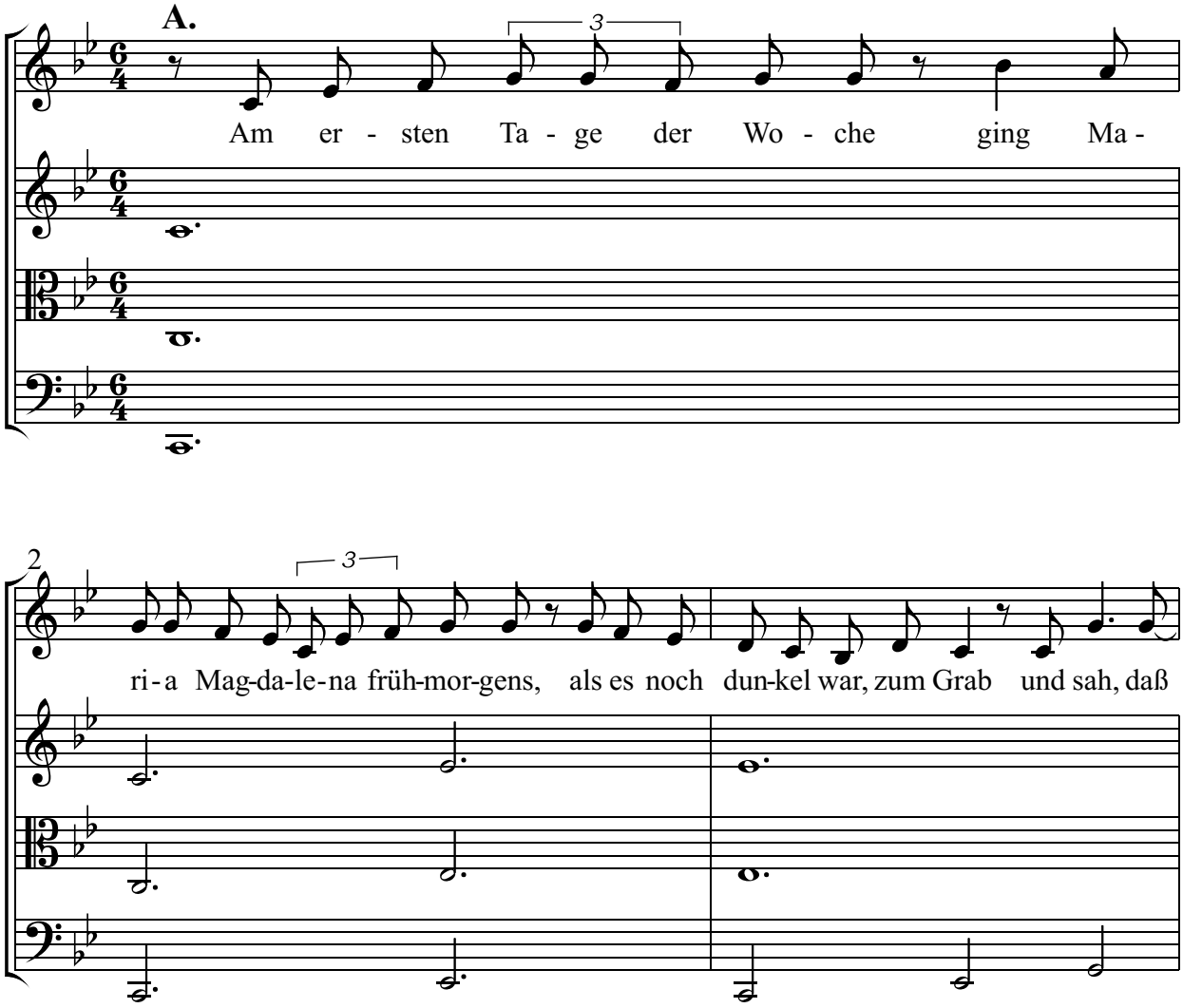
V.

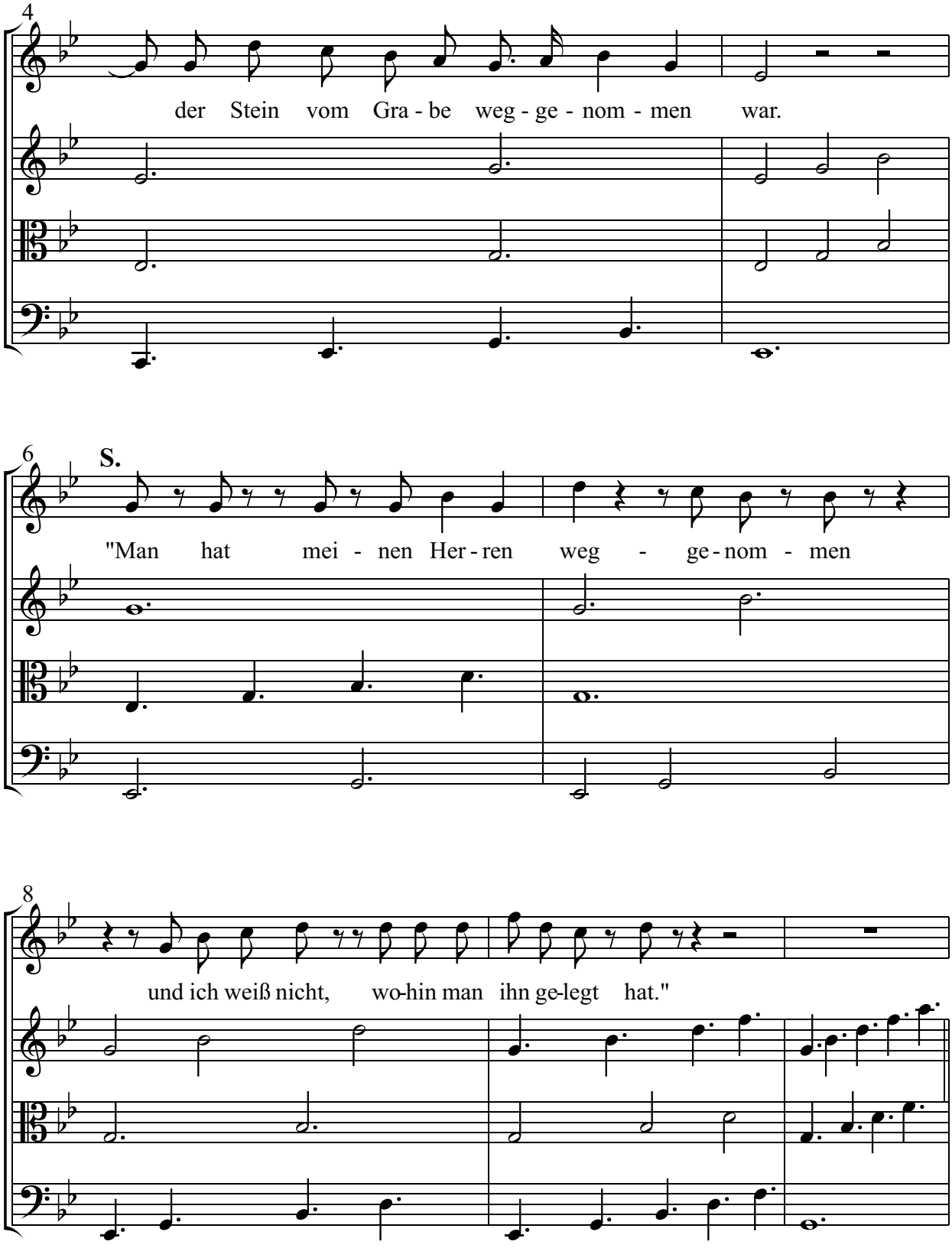

7

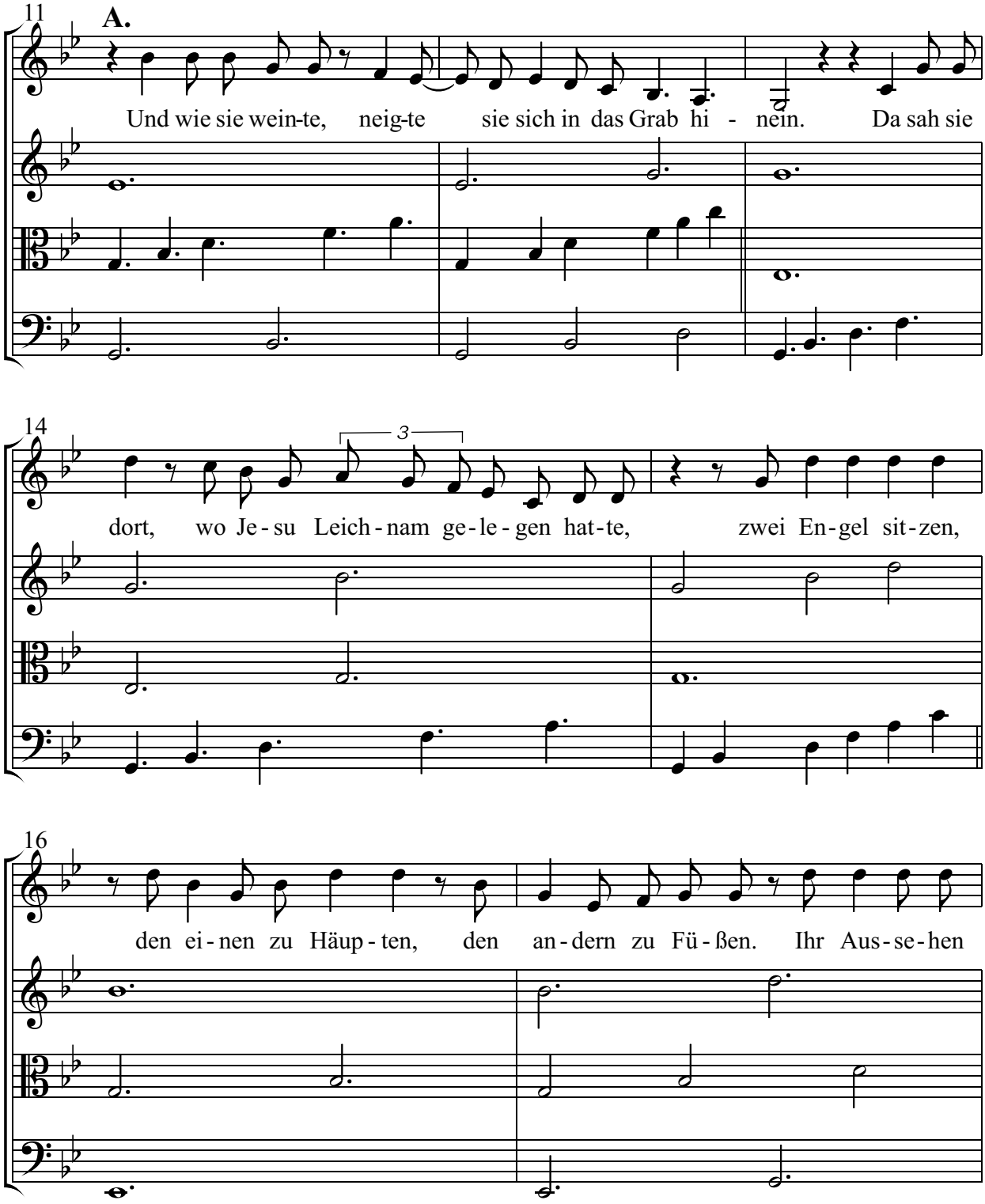

16
25
31
37
46

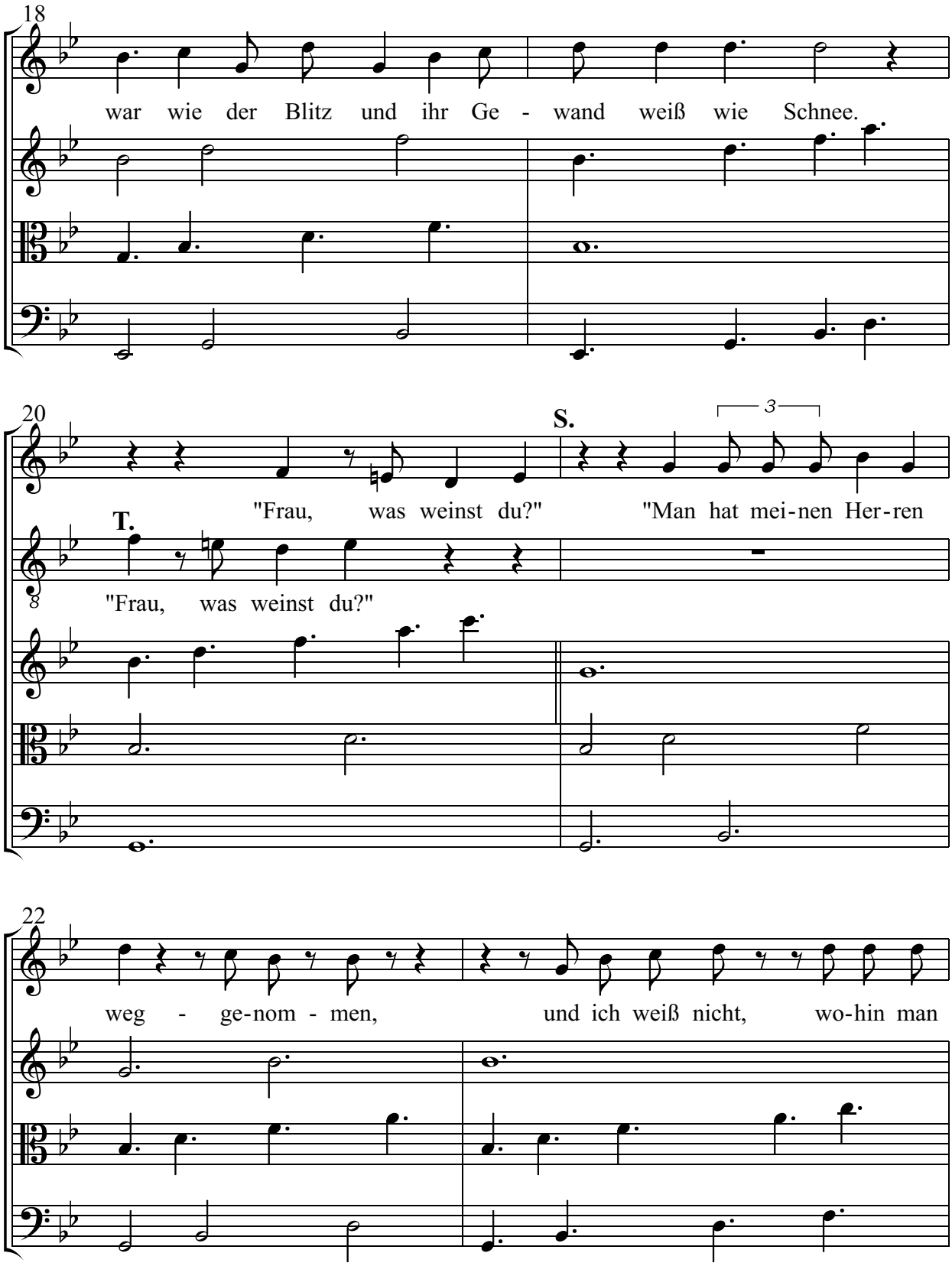

53

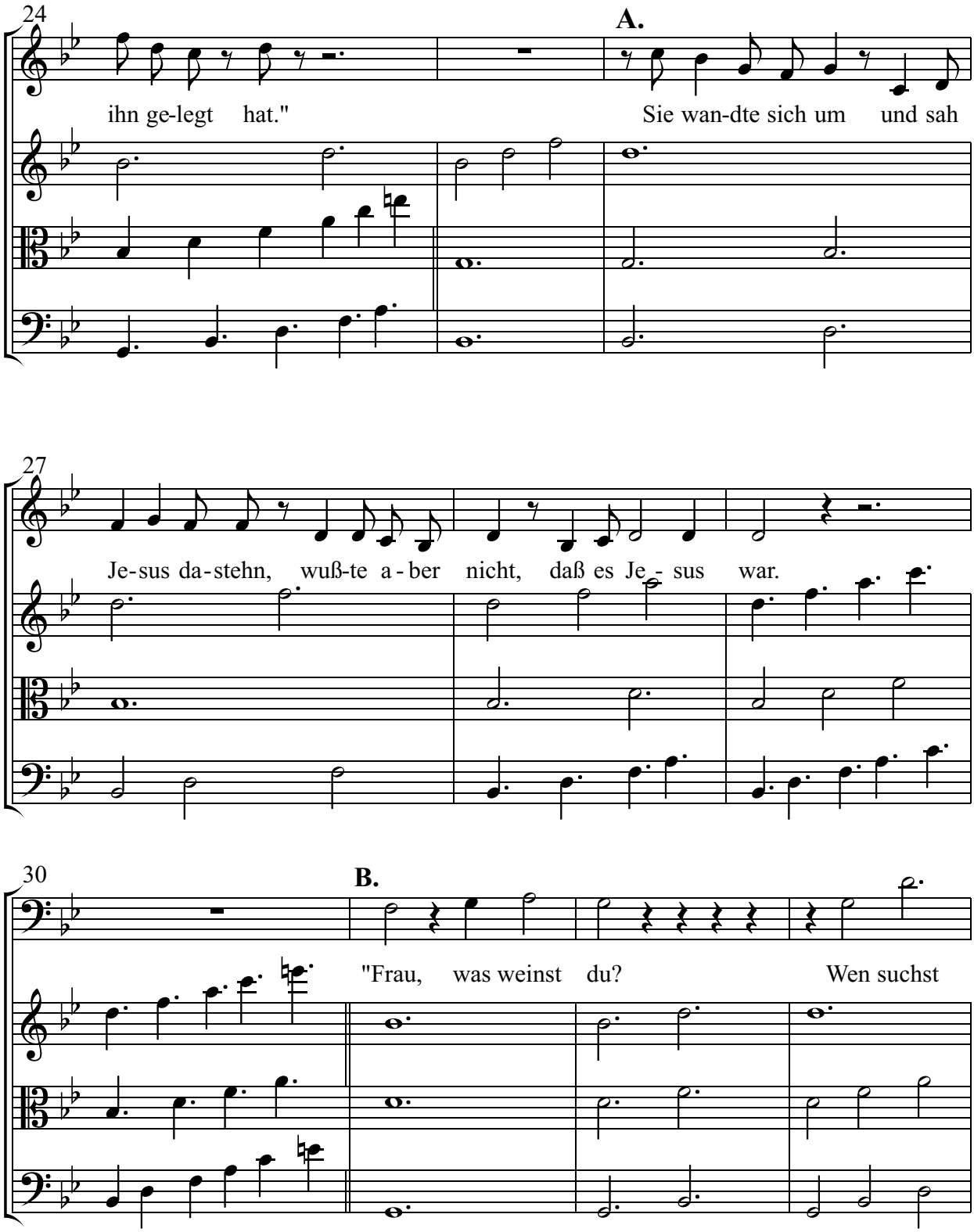
VI.

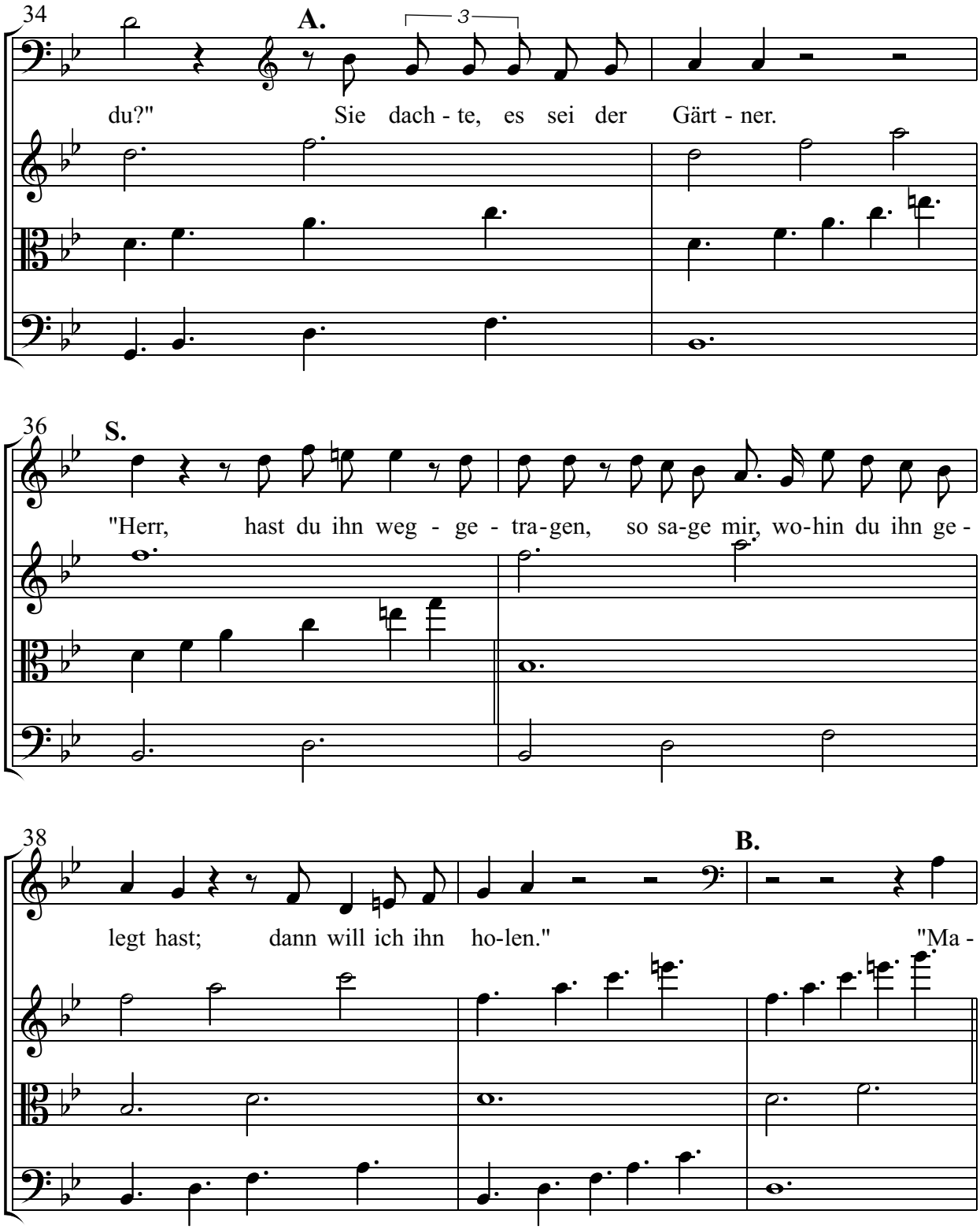

A.
3
Am er - sten Ta - ge der Wo - che ging Ma -
2
3
ri - a Mag-da-le-na früh-mor-gens, als es noch dun-kel war, zum Grab und sah, daß

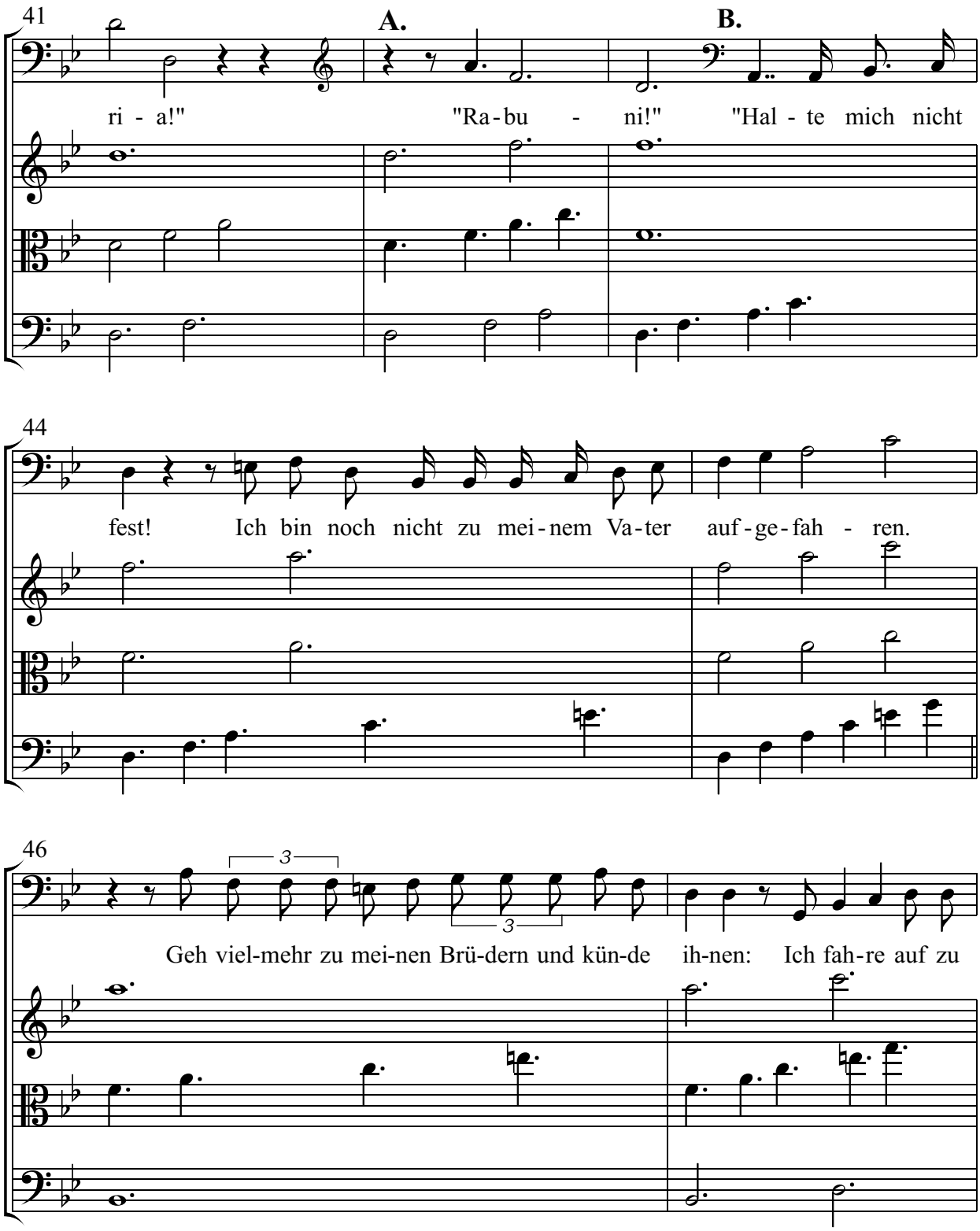

4
der Stein vom Gra - be weg - ge - nom - men war.
6
S.
"Man hat mei - nen Her - ren weg - ge - nom - men
8
und ich weiß nicht, wo-hin man ihn ge-legt hat."

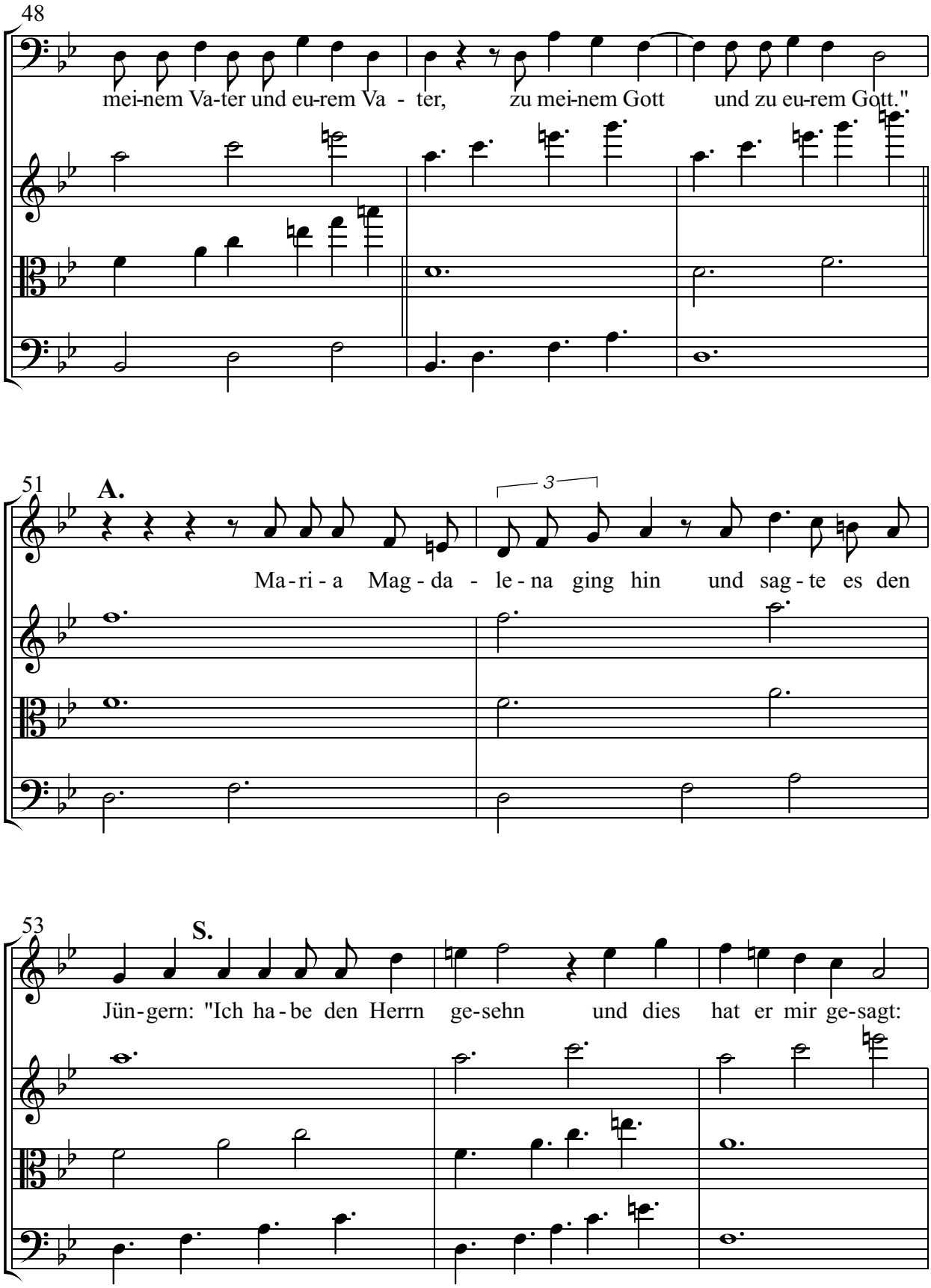

11
A.
Und wie sie wein-te, neig-te sie sich in das Grab hi - nein. Da sah sie
14
3
dort, wo Je - su Leich - nam ge - le - gen hat - te, zwei En - gel sit - zen,
16
den ei - nen zu Häup - ten, den an - dern zu Fü - ßen. Ihr Aus - se - hen

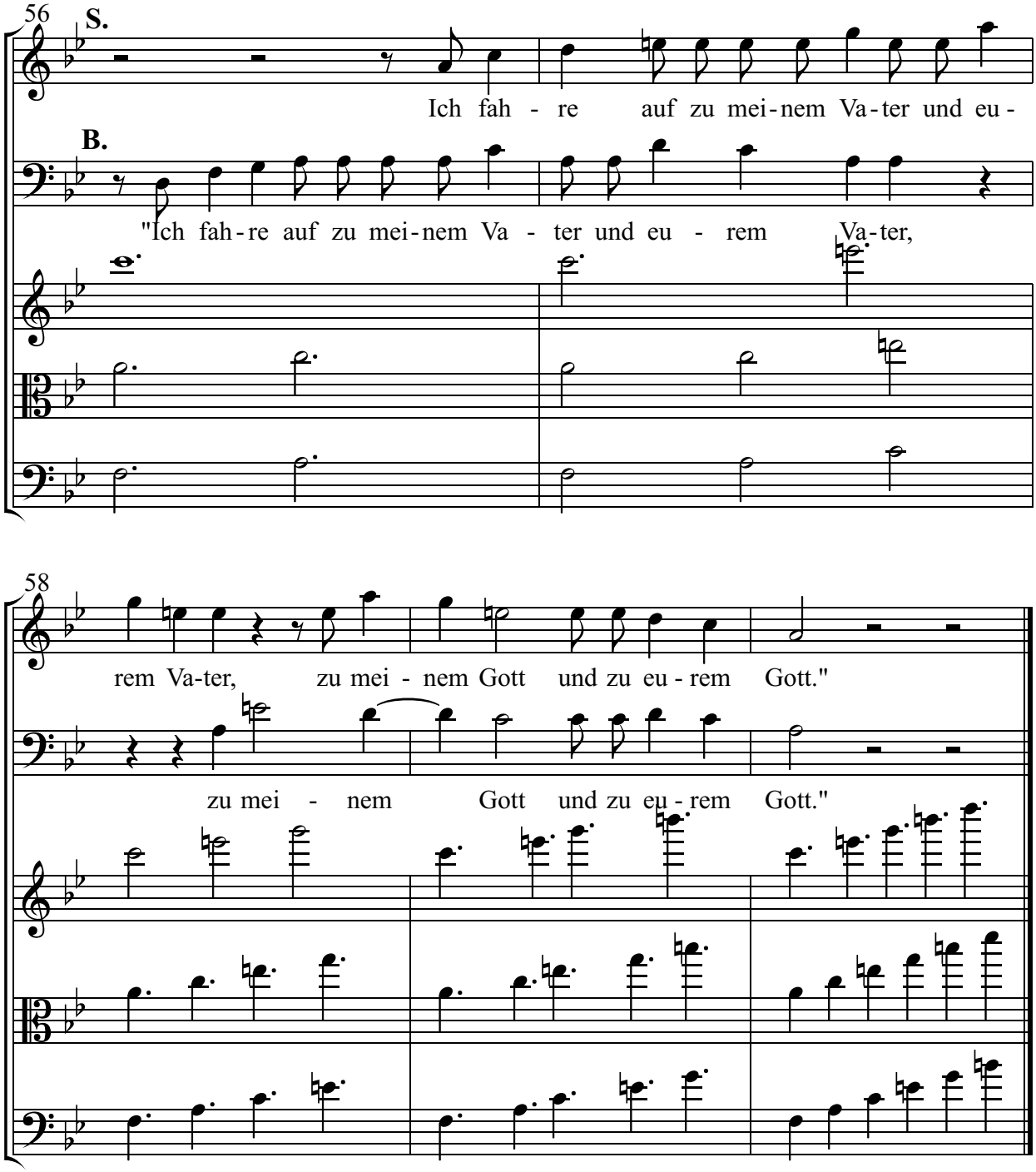

18
war wie der Blitz und ihr Ge - wand weiß wie Schnee.
20
S.
3
"Frau, was weinst du?" "Man hat mei-nen Her-ren
T.
"Frau, was weinst du?"
22
weg - ge-nom - men, und ich weiß nicht, wo-hin man


24
A.
ihn ge-legt hat."
Sie wan-dte sich um und sah
27
Je-sus da-stehn, wuß-te a-ber nicht, daß es Je-sus war.
30
B.
"Frau, was weinst du?
Wen suchst

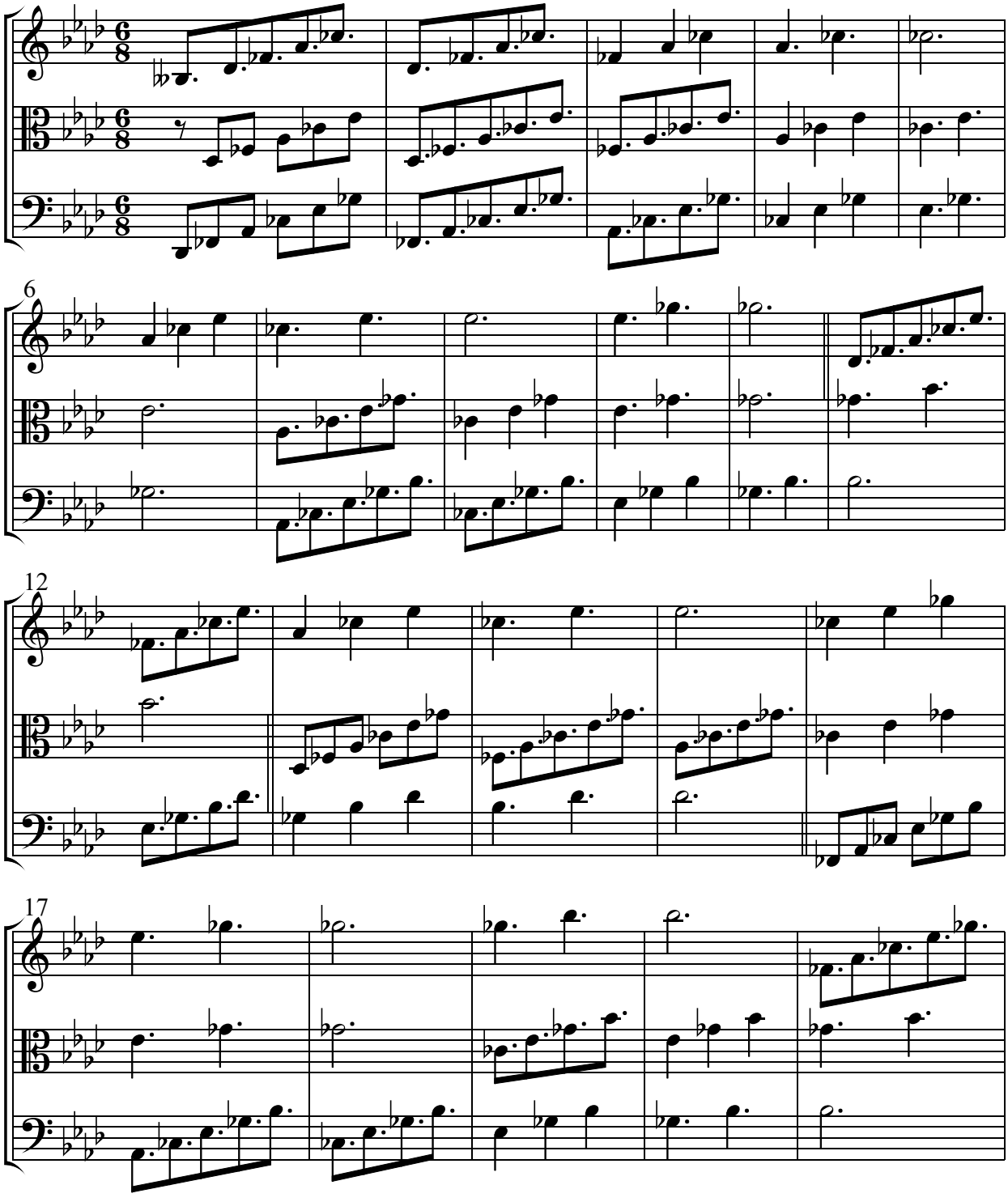

34
A.
3
du?" Sie dach - te, es sei der Gärt - ner.
36
S.
"Herr, hast du ihn weg - ge - tra-gen, so sa-ge mir, wo-hin du ihn ge -
38
B.
legt hast; dann will ich ihn ho-len." "Ma -

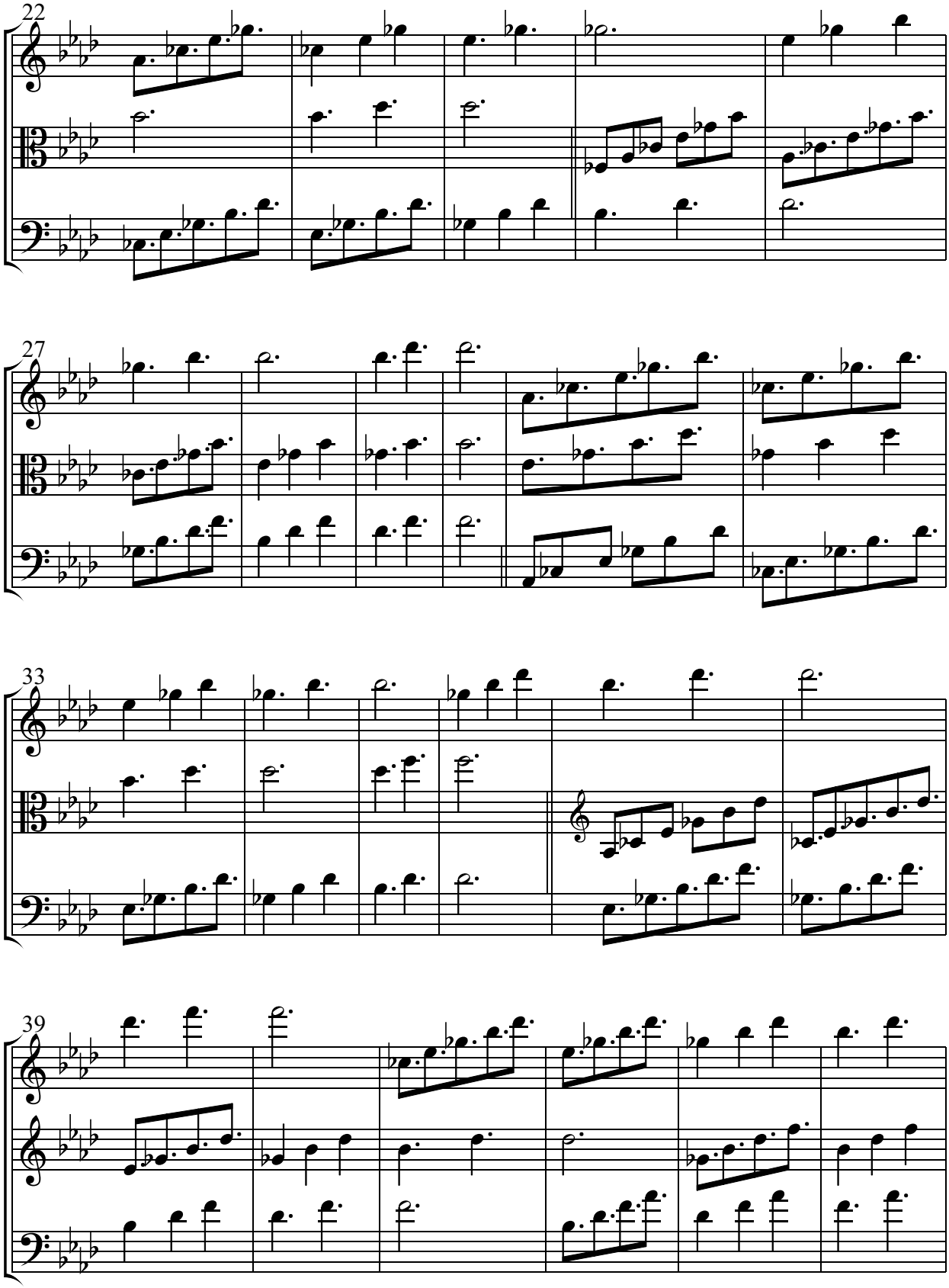

41
A.
B.
ri - a!"
"Ra - bu - ni!"
"Hal - te mich nicht
44
fest!
Ich bin noch nicht zu mei - nem Va - ter
auf - ge - fah - ren.
46
3
3
Geh viel-mehr zu mei-nen Brü-dern und kün-de
ih-nen:
Ich fah-re auf zu

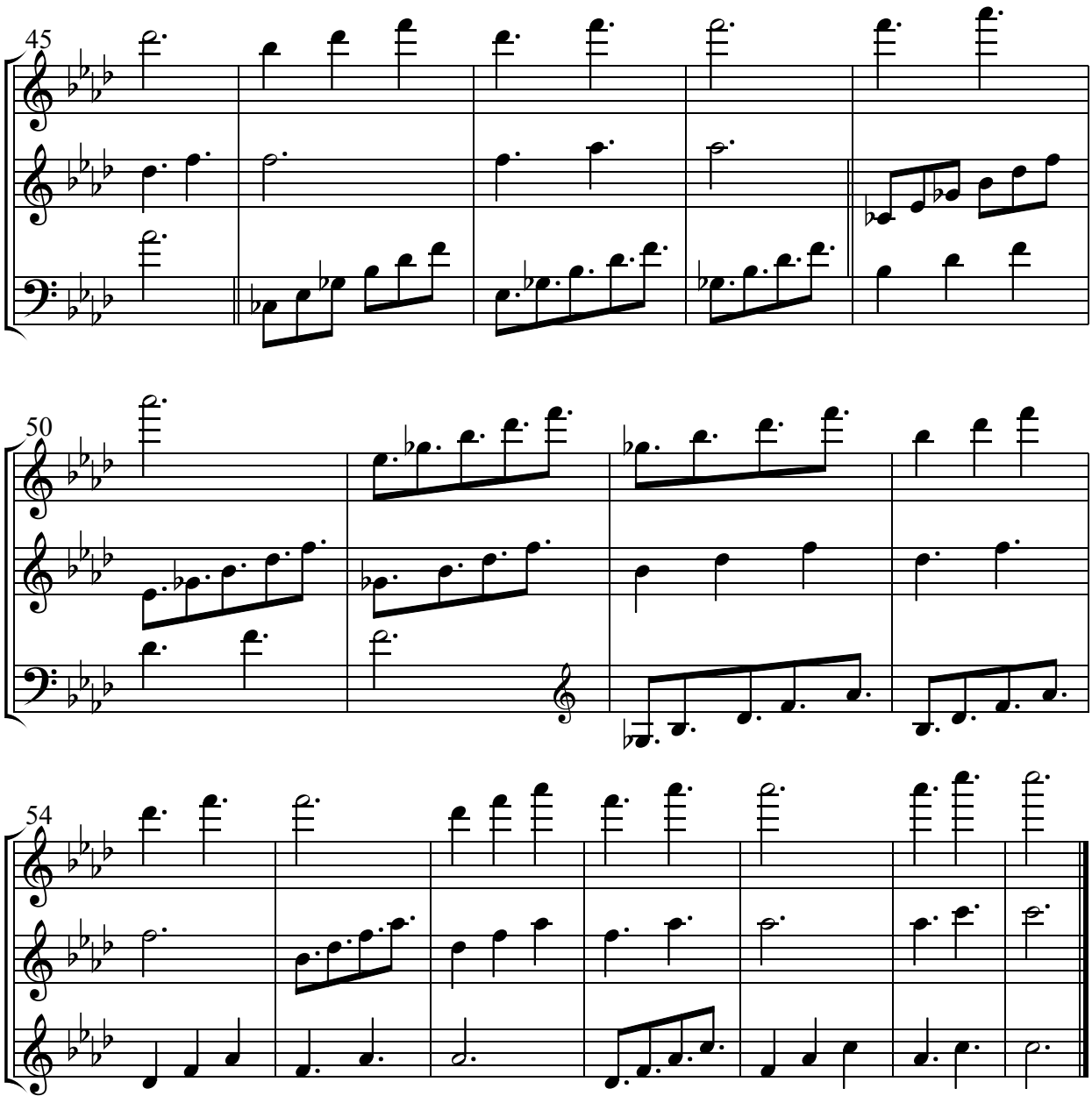

48
mei-nem Va-ter und eu-rem Va - ter, zu mei-nem Gott und zu eu-rem Gott."
51
A.
3
Ma-ri-a Mag-da - le-na ging hin und sag-te es den
53
S.
Jün-gern: "Ich ha-be den Herrn ge-sehn und dies hat er mir ge-sagt:


56
S.
Ich fah - re auf zu mei-nem Va-ter und eu -
B.
"Ich fah-re auf zu mei-nem Va - ter und eu - rem Va-ter,
58
rem Va-ter, zu mei - nem Gott und zu eu - rem Gott."
zu mei - nem Gott und zu eu - rem Gott."

VII.

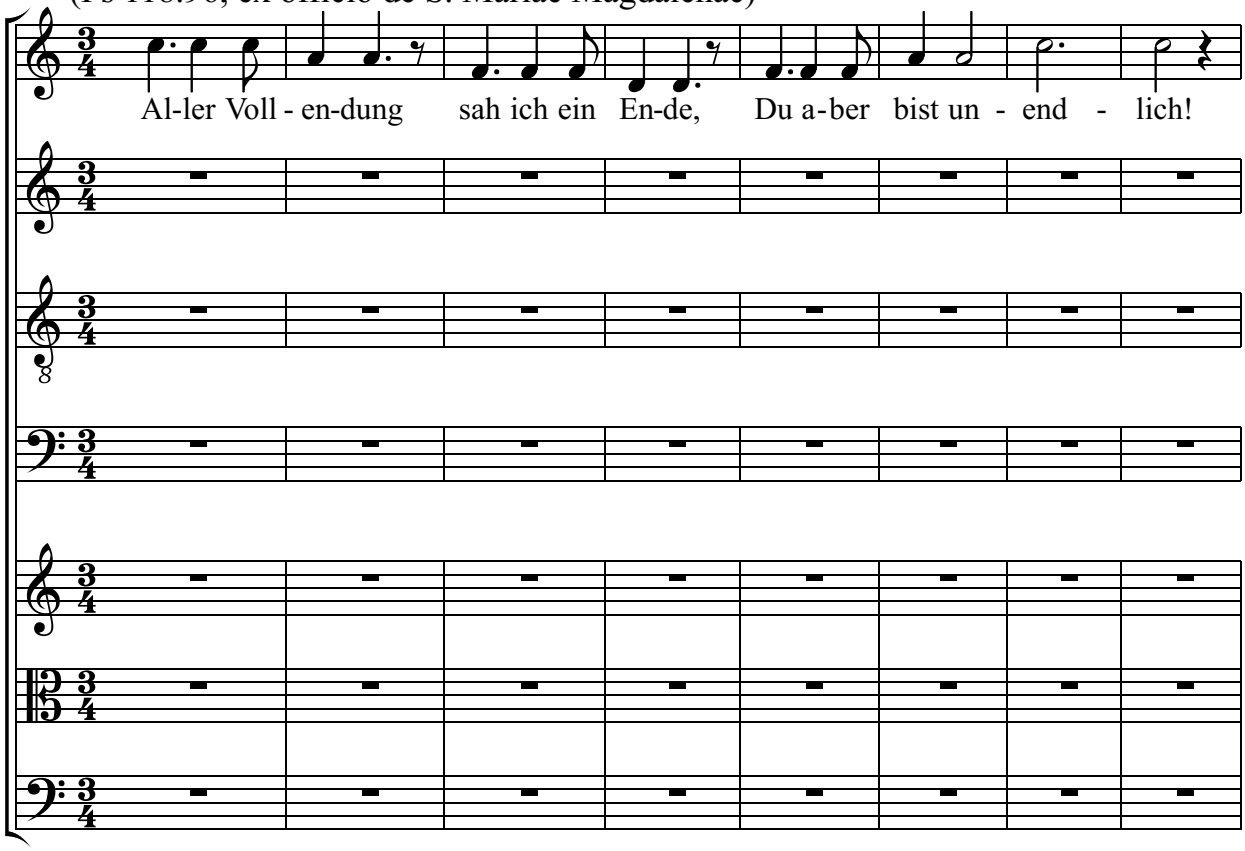


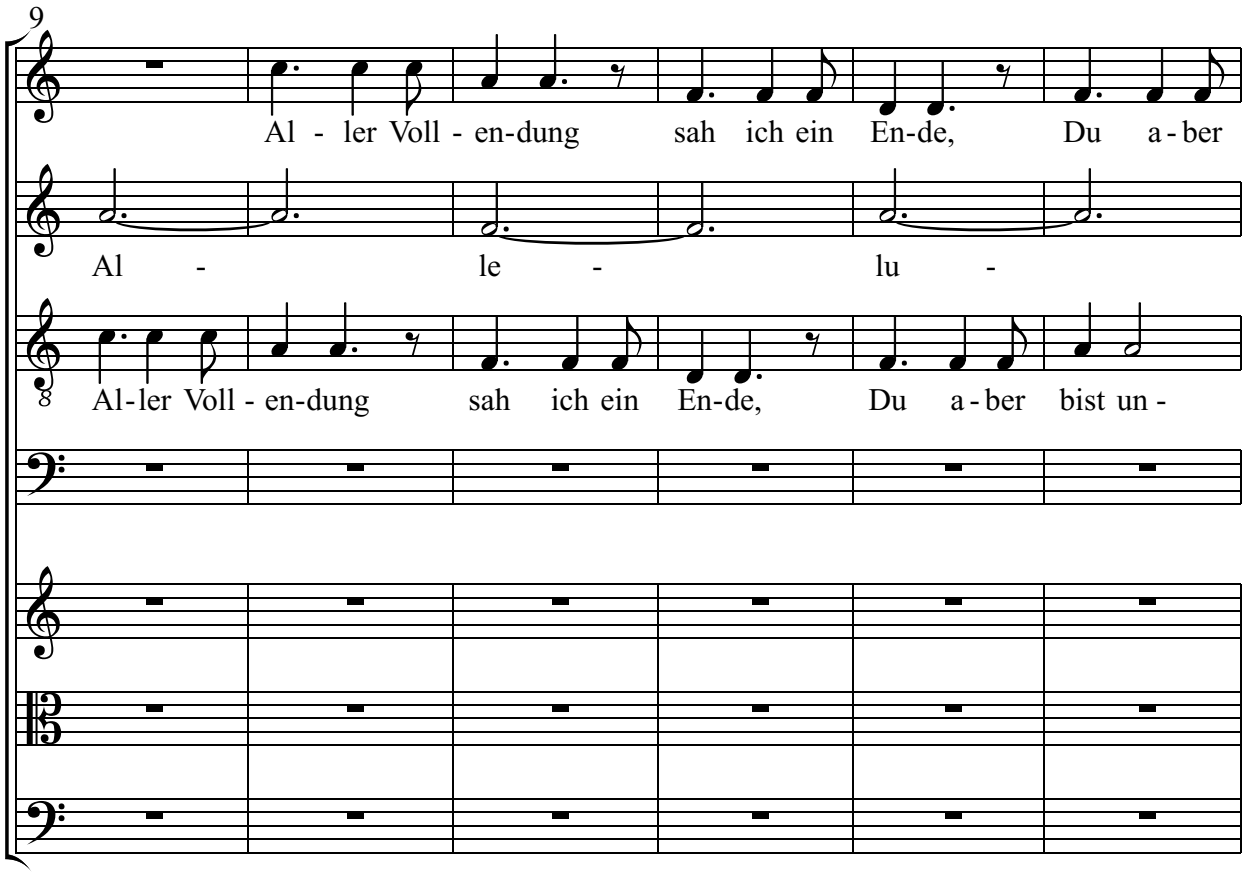

22
27
33
39

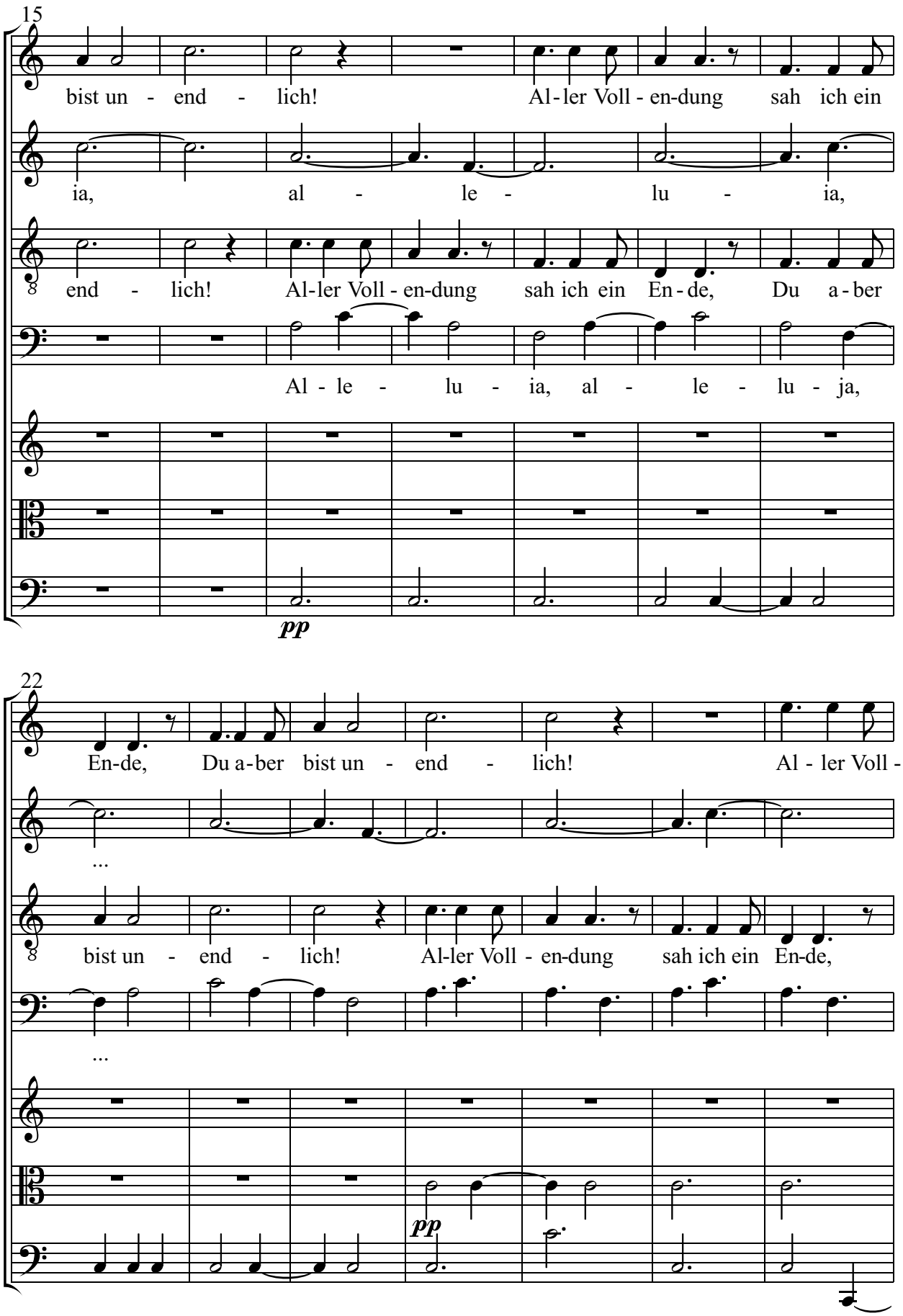

45
50
54

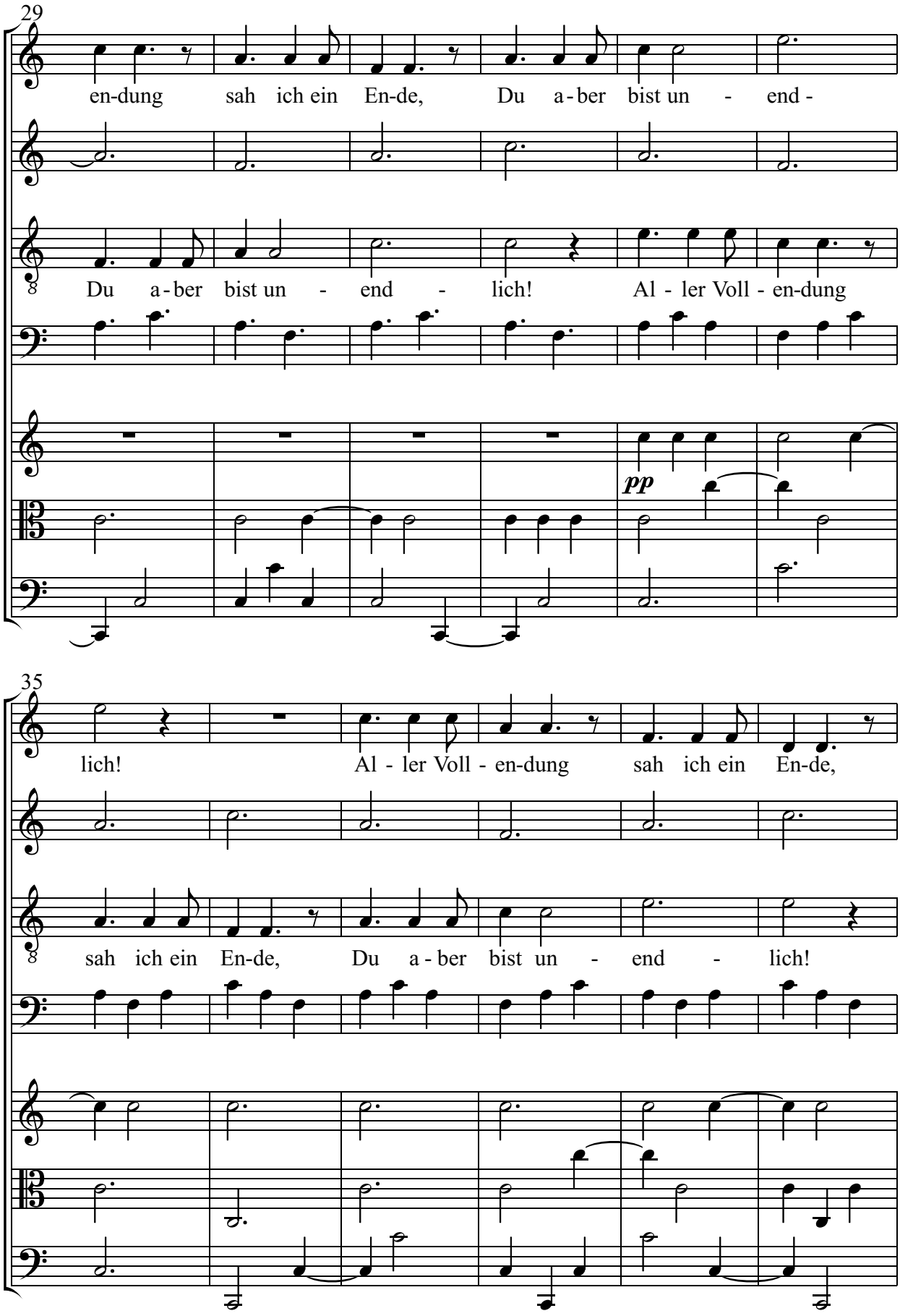
VIII.

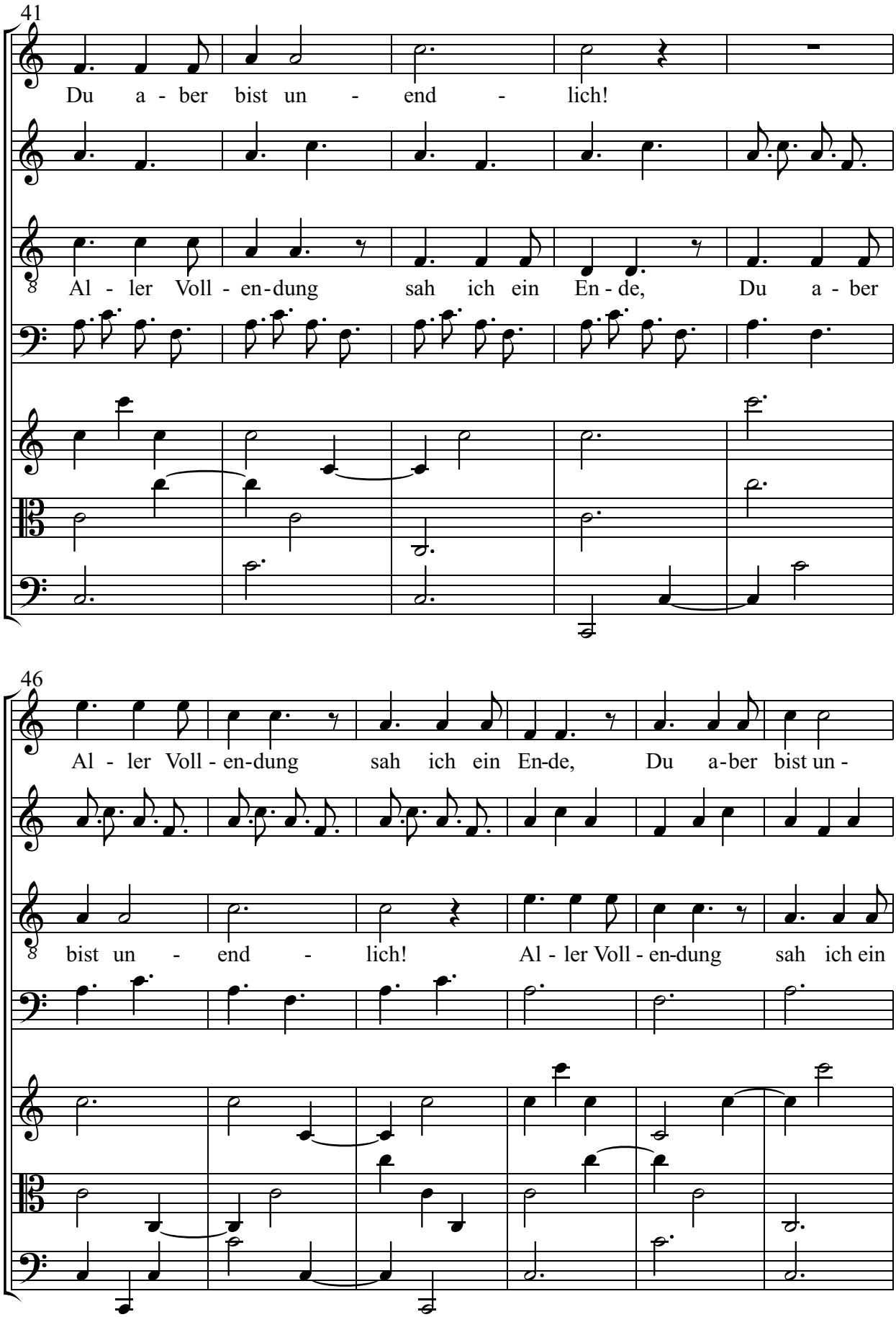
(Ps 118.96, ex officio de S. Mariae Magdalenae)

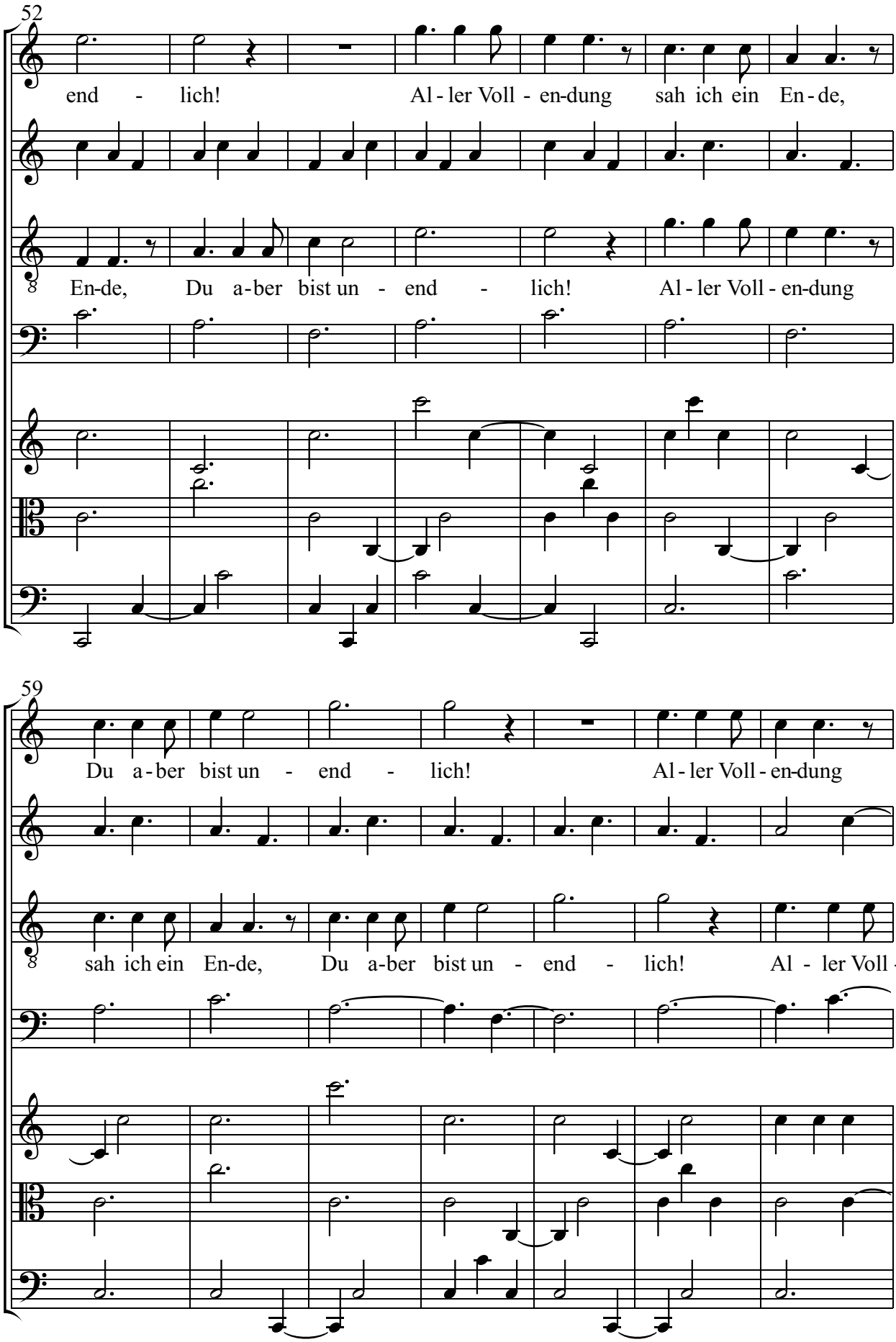


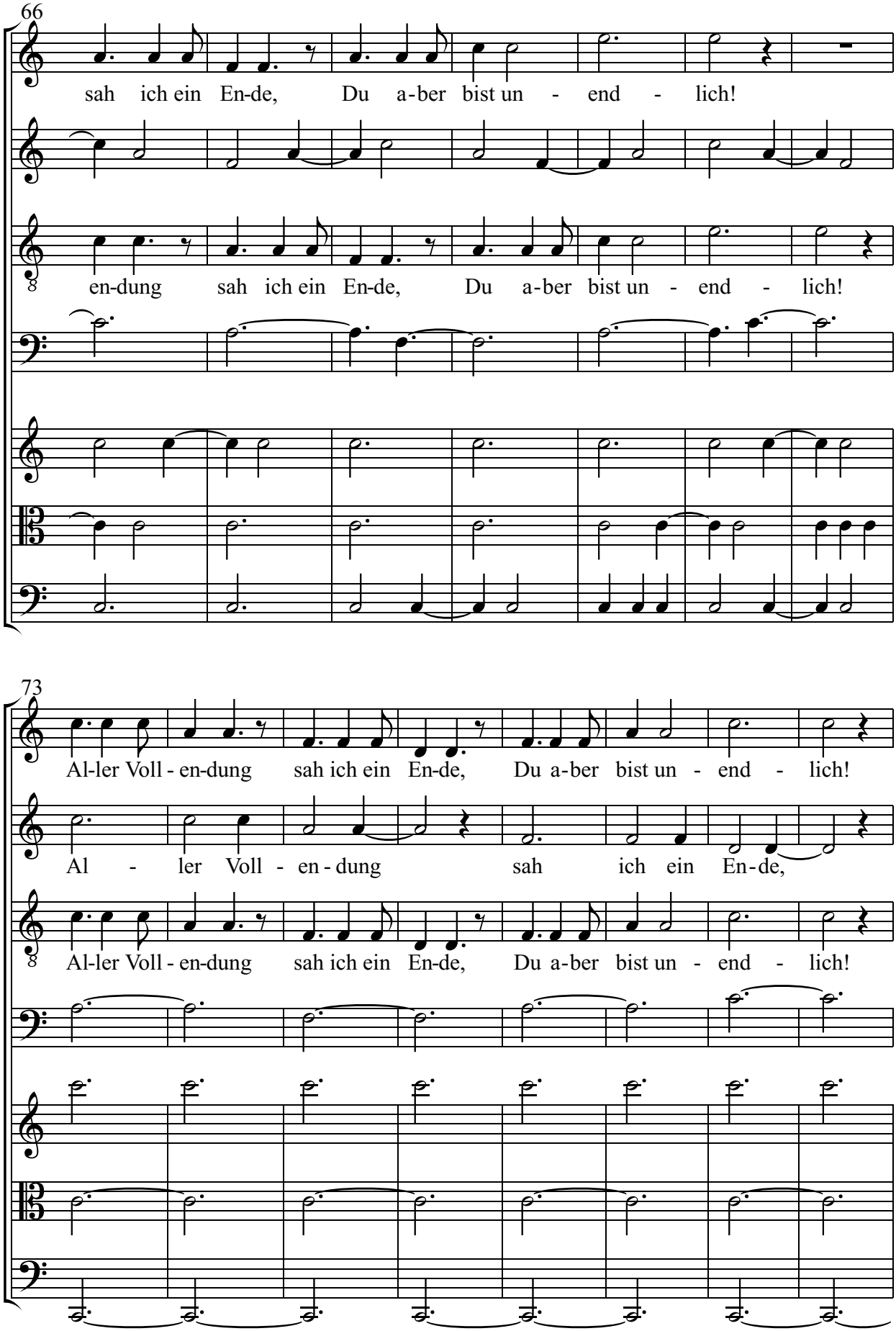


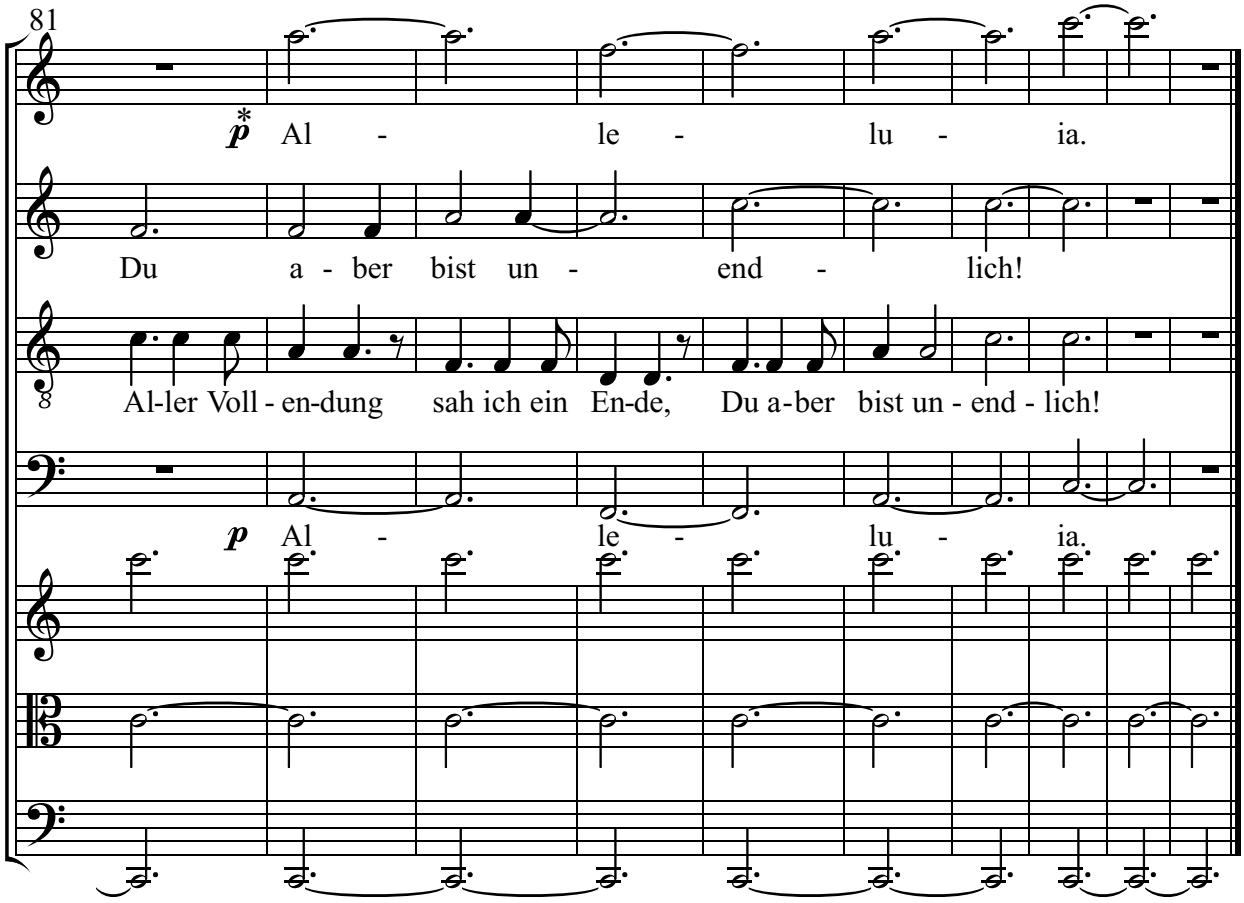

15
bist un - end - lich! Al - ler Voll - en-dung sah ich ein
ia, al - le - lu - ia,
end - lich! Al-ler Voll - en-dung sah ich ein En - de, Du a - ber
Al - le - lu - ia, al - le - lu - ja,
pp
22
En-de, Du a-ber bist un - end - lich! Al - ler Voll -
...
bist un - end - lich! Al-ler Voll - en-dung sah ich ein En-de,
...
pp


29
en-dung sah ich ein En-de, Du a - ber bist un - end -
Du a - ber bist un - end - lich! Al - ler Voll - en-dung
pp
35
lich! Al - ler Voll - en-dung sah ich ein En-de,
sah ich ein En-de, Du a - ber bist un - end - lich!


41
Du a - ber bist un - end - lich!
Al - ler Voll - en-dung sah ich ein En - de, Du a - ber
46
Al - ler Voll - en-dung sah ich ein En-de, Du a-ber bist un -
bist un - end - lich! Al - ler Voll - en-dung sah ich ein


52
end - lich! Al - ler Voll - en-dung sah ich ein En - de,
En-de, Du a - ber bist un - end - lich! Al - ler Voll - en-dung
59
Du a - ber bist un - end - lich! Al - ler Voll - en-dung
sah ich ein En-de, Du a-ber bist un - end - lich! Al - ler Voll -


66
sah ich ein En-de, Du a-ber bist un - end - lich!
en-dung sah ich ein En-de, Du a-ber bist un - end - lich!
73
Al-ler Voll - en-dung sah ich ein En-de, Du a-ber bist un - end - lich!
Al - ler Voll - en - dung sah ich ein En-de,
Al-ler Voll - en-dung sah ich ein En-de, Du a-ber bist un - end - lich!



* Wenn dieses letzte Alleluia nicht leise gesungen werden kann, ist es besser eine Oktave tiefer; in diesem Fall ist der Baß eine Oktave höher als notiert zu singen.